Miesbademer Canblat

"Tagbietthaus". Shalter-Balle cedfinet von 8 libr morgens bis 6 libr abenda. Polificedianto: Brantfurt a. DR. Nr. 7406.

Böchentlich o

12 Ausgaben.

"Teghlatthens" Rr. 6650-82. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sommigs. Boltichestonis: Frankfurt a. W. Kr. 7405.

Bezugepreise: Im Werlag abgeholt: Ert. 37.—, in den Ausgabestellen: Alf 18.—, durch die Träger ins Hous aebracht Bit. 48.— monatisch. — Bezugebestellungen nehmen an: der Verlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Bolionstallen. — In Källen döherer Gewalt, Beirlebo-körungen oder Streits haben die Bezieder feinen Anleruch auf Lieferung des Blattes oder Arstattung des entsprechenden Entgells. Angelgenpreise: Ortliche Anzeigen Mt. 7.—, Finanz und Luitbarfeire-Anzeigen Mt. 10.—, answür Anzeigen Mt. 10.—, örtliche Kellamen Mt. 20.—, auswärtige Kellamen Mt. 25.— für die einiva Kolonelzeile oder deren Raum.— Set wiederholter Aufnahme unveränderter Anzeigen entiprechei Rachlak. — Schluft der Anzeigen-Annahme für beide Ausgaben: 10 Uhr vormittags. — Für Aufnahme von Anzeigen an vorgeichriebenen Tagen und Lähen wird teine Gewähr übernomit

Berliner Ebfeilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin SW. 61, Bluderftrage 12, Ferniprecher: Umt Morisplan 15300.

Freitag, 18. August 1922.

STEEDS AND STREET, STR

Morgen: Ausgabe.

Nr. 382. . 70. Jahrgang.

Der Staatsgerichtshof.

Die wichtigften Beftimmungen.

Die Aburteilung ber in bem Gefete jum Schute ber Republit unter Strafe geftellten Verbrechen, alfo des Republik unter Strase gestellten Berdrechen, asso des politischen Mordes und der Teilnahme an den Mörderzentralen, der Beschimpfung der Republik, ihrer Beamten sowie Emblemen und der Hinterziehung von Wassen ist einem besonderen Staatsgerichtshof zum Schutze der Republik übertragen worden, dem gleichzeitig auch noch die Funktion als Besschwerden, dem gleichzeitig auch noch die Funktion als Besschwerden. Die Verfassung kennt bereits einen Staatsgerichtshof, zu dessen Aufgaben es gehört, über Disservallen, die Werfolg einer Reugliederung von deutsschen Ländern entsiehen, über Berfassungsbrieftigkeiten ichen Landern entstehen, über Berfaffungeftreitigfeiten innerhalb eines Landes, über Anklagen gegen ben Reichspräsidenten und die Reichsminister wegen schuldhafter Berlezung der Reichsversassunger weren hafter Berlezung der Reichsversassung oder eines Reichsgesches Urteile zu fällen. Der neue Staatsgerichtshof indessen, der durch das Gesetzum Schutze der Republik geschaffen ist, stellt, wie man sieht, etwas ganz anderes dar, und darum ist auch seine Zustammenschusse aus

sammensehung eine andere. hier hat bei ben parlamentarischen Beratungen bie Opposition ber Rechten mit besonderem Rachbrud ein-Oppseition der Rechten mit besonderem Rachdruck einsgeset, um aus dem angeblichen Ausnahmecharakter dieses Staatsgerichtshoses die verfassungsmößige Unsmöglichkeit des ganzen Gesetzs herzuleiten. Gegen das Reichsschukgesetz, gegen die Bestrasung von Mörzdern und Mordbünden, wagten selbst die Deutschnationalen nicht aufzutreten; Gewalttaten gegen Regierungsmitglieder und Beschimpfungen der Landesssarben konnten auch sie nicht offiziell wishbilligen; das gegen kehrten sie ihren ganzen Widerspruch gegen das Gesetz über den neuen Staatsgerichtshof, der nach ihrer Behauptung mit der Verfassung in krossen nach ihrer Behauptung mit der Bertassarzigern in frassem Aber Behauptung mit der Bertassung in frassem Widerspruch stehe, da diese in Artitel 105 Ausnahmegerichte als unstatthast erklärt. In Mirklichteit stellt sich aber der neue Staatsgerichtshof gar nicht als ein solches Ausnahmegericht dar. Unter einem Ausnahmegericht fann man nur ein solches verstehen, das sie einen einzelnen Fall oder sür einzelne Fälle eingesetzt ist. Gianz perschieden den sien Saul oder sur Saulerverrichte die ift. Gang verichieben bavon find Conbergerichte, bie jur Aburteilung gesethlich bestimmter Kategorien von Tatbestunden oder fur bestimmte Personenfreise gesetslich geschaffen find. Solche Conbergerichte besigen wir bereits, ohne bag eine beutschnationale Seele baran ben geringsten Anftog nahme. Ramlich bie Raufmanns- und Gewerbegerichte und neuerdings die Buchergerichte. Übrigens wäre der Borwurf der Bersfallungswidrigkeit auch schon dadurch gegenstandslos, daß das Goseh vom Reichstag mit einer weit über die für Berfassungennorigen nötige Zweidrittelmehr-beit angenommen worden ist. Der Widerstand gegen die Bilbung des Staatsgerichtshofes, soweit er aus

perne

eloba 6, 31

ns

ulius ingost relink

ntage.

Berein [bode

ber einzelnen Landesregierungen um ein Titelchen veringern könne, dieser aus föberalistischen Gründen hergeleitete Widerstand ist ja bekanntlich in Bayern bis zu einem Konslift mit der Reichsregierung ges Die sett fich nun der Staatsgerichtshof gusammen? Aus drei Mitgliedern des Reichsgerichtes und weite-ten sechs Mitgliedern, die nicht die Fähigseit jum Richtevamt zu haben brauchen. Die Mitglieder werben famtlich vom Reichsprofibenten für bie Dauer ber Geltung des Gesetes, also für 5 Jahre, ernannt. Ein bemokratischer Antrag, der dem Reichstat eine gewisse Finwirkung auf die Auswahl ber Mitglieder und bamit eine Berudfichtigung ber Gigenarten ber verichie-benen beutichen Gebiete fichern wollte, ift trot Bentrumsunterstüttung am Wiberspruch bes Reichsjuftig-ministers gescheitert, nachbem biefer feierlich verfichert hatte, bag die Regierung felbstverftanblich bafür forgen merbe, bag Angehörige ber vericbiebenen Lanber als Beifiger und als Richter in ben Staatsgerichtshof gelangen.

ber Besorgnis entspringt, bag feine Tätigfeit die Sobeit

Anklagebeborbe vor bem Staatsgerichtshof ist die Reichsanwaltichaft. Das Berfahren findet nach bem Mufter ber Straffammern ftatt. Der Rechtsprechung des Staatsgerichtshofes unterliegt auch der Sochverstat, ferner Tötung und Tötungsversuch gegenüber Mitgliebern einer früheren republikanischen Regierung. Rebenbei gesagt ist dies der einzige Fall, wo der Reichstag in der Regierungsvorlage ben Schutz für frubere Regierungsmitglieber fteben gelaffen bat. Bemerfenswert ist, daß die Borschriften des Staats-gerichtshoses gleichfalls anzuwenden find auf die vor dem Infrastreten dieses Gesehes begangenen strafbaren Sandlungen, Ratürlich bezieht fich aber rudwirfenbe Kraft nicht auch auf bie in bem Gefet angebrohten Strafen.

Eine weitere Aufgabe bes Staatsgerichtshofes ift die Mitwirtung bei dem Berbot von Bersammlungen und Bereinen. An sich ist dieses Berbot Sache der Landeszentralbehörben oder der von ihnen bestimm-ten Stellen. Wenn diese Zentralbehörden aber in einem Falle von dem Berbot feinen Gebrauch machen, tann sie der Reichsminister des Innern um die Anserdnung einer solchen Masnahme ersuchen. Im Streitsfalle entscheet der Staatsgerichtshof. Auch wenn Beschwerden über Bersammlungsverbote oder Bereinsauflösung von der Landeszentralbehörde so entschieden werden, daß der Reichsminifter bes Innern Unftog nimmt, tann er ben Staatsgerichtshof gur enbgultigen Erledigung bes Streitfalls anrufen!

Einfasterung der Steuererfrägnisse im Aheinland?

D. Baris, 17. Aug. (Eig. Prahthericht.) Der "Rew Vort derald" will geitern aus maßase den den Kreisen erfahren baben, daß man allen Grund babe, von der Kenarationstom missionen Korsiist zu erwarten. Anderseits mestot daß man allen Grund babe, von der Kenarationsscheiten daßen wern ünftige Regeslung und nicht einen offenen Korsiist zu erwarten. Anderseits mesdet das Blatt aus London, daß man in Londoner Regierungsfreisen eine Conderation Arantreichs gegen Deutschland als desiuntiven Bruch der Entente betrachten würde. Die bedeutreabsten London'n Kreise haben die Regierung davon in Kenninis gesett, daß Gewastattionen der transösischen Regierung die Innanzwelt unwiderrussisch in eine Krisis stutzen wurden, wie sie die kandiaktionen ber transösischen Regierung die Jinanzwelt unwiderrussisch in eine Krisis stutzen wurden, wie sie die auf diese Meinung des enalische Regierung des ont die Auflicht genommen kaben.

Der "New Dort berald" berichtet weiter das Lloud Geora eine eine Einsernung des französischen Barlaments wit einer außerordentlichen Sinung des englischen Barlaments beantwerten würde. Im übrigen glaubt das Blatt we auch die Dailn Mail" das bei wirtschaftlichen und inanziellen Santionen die Frankreich en. in Aussicht nehme, eine Einschlierung der Iteuererträgnlie im belekten Abeinsand in Frankreich der Aftionen mönlich wäre da Frankreich die Brischensburge im Kleinland der Frankreich der Krischen und sehn ernetze das nehmen der den fande berartigen Einfahren, das her Keinschaft der Reparationschaft werden Abeinland der Frankreich der Krischen wirden Abeinland der Frankreich der Krischen den kleineren abseltert werden milien. Der "Kew Hort der Reparationschaft den Beiten Fall de Delegaterte Der "Kew Hort der und der Einnahmen eine Einschlichen der Kleinerer Zeit mit Klüstritsgedanken trage, ihr keinen Schie en fall der Delegaterte Enlicheibung iresten würde, gans bestimmt seine Demillion einreichen würde.

Berweigerte Patzusa für Franzosen.

Bermeigerte Bagvifa für Frangofen.

D. Paris, 17. Aug. (Eig. Drabtbericht.) "Betit Baristen" berichtet aus Strakburg, das die Bakburgaus von Karlstube als Antwort auf die Wiederwergeliungsmaßnahmen Peincares die Ausstellung der Vila vernenten. Seit einigen Logen werden überhaupt teine Pila für franschilde Kölle mehr erteilt. Es liegen gegenwärtla, wie das Blatt behauptet, umeiähr 500 Bälle in Karlstube in Bledade.

Schangers Barifer Million.

Ohanzers Pariser Mission.

D. Paris, 17. Aug. (Eig. Drabtbericht.) Der italienische Ausenminster Schanzer ist gestern abend nach Rem weitergereist, nachdem er zuvor eine längere Betiprechung mit Boincare und auch mit dem italienischen Bertreter bei der Reparationskommission gehabt dat Die franzisischen Blätter äusern sich aber alse ihr levilich über alle Vermittlungsport fich läger, der einestellt babe und lagen, das er durch seine Baltung dei den Londoner Berdandlungen disfreditiert iei. Eine Kote der Agence Stefani beseichnet den Iwest leiner Bariser Belvreckungen damit, das der Ausenminister sich bemüht habe, die wiedigen ihr und singeriellen italienischen Insteressen vor zu befigen Arien des europäischen Organismus in Schus zu nehmen und seinerieits zur Ausrechterhaltung der Extense beizutragen

Italien und Die Reparationen.

D. Rom, 17. Aug. (Eig. Drahtbericht.) Die italienische Presse weist auch heute wieder auf die Un lösbarkeit der interalliserten Schuldenfrage ohne die Lösung der Reparationsfrage hin,
und der "Corriere della Sera" bestätigt heute die gestrige "Secolo"-Mesdung, wonach eine neue Konferenz der Berbündeten, die wahrscheinlich im November in Brüssel kattsindet den itelienie im Rovember in Bruffel fattfindet, ben italienis ichen Boricklag in den beiden Fragen als Ausgangspuntt der Verhandlungen nehmen wird. Die Zustammenlegung dieser beiden Fragen könnte der wichtigste Schritt zum Weltsrieden nach der Unterzeichnung des Bersailler Bertrages werden, wenn in ber 3wijchenzeit feine Dummbeiten gemacht merden. Was die besorgniserregende Finanzlage Deutsch-lands betreffe, so sei es möglich, Deutschland einen wesentlichen Nachlaß zu einem geringen Prozentsatz der disherigen Forderungen zu gewähren, wenn auch die einzelnen Alliserten eine Erleichterung in ihren Auslandssichulden erhalten Wenn England und Ames rita ihre Guthaben berabiegen, fo tonnen auch Grantreich und Stalien feinen Schuldnern bedeutend weiter enigegentommen,

Um das Moratorium für Deutschland.

D. Baris. 17. Aug. (Eig Drahtbericht.) Die Revarationskommission wied beute ihre Beratungen über das Moratorium für Deutschland beginnen. Lamit tritt die für die Gelamirezelung der Verhälinike in Mitteleutopa atuteste Frase in das leste Stadium der Frörterungen, nachdem die vorgenommenen Revressalizen Frankreichs und der erzebnissloße Berlauf der Londoner Konferenz sie einer endgültigen Lolung nicht musuführen vermochten. Der "Beitt Barilien" alaudt melden zu tennen, daß vor Fällung einer Entikleidung Bertreter Deutschland von der Reparationskommission gehört werden sollen. Diese gemeinsame Konferenz mit deutschen Vertretern kall morgen oder übermorgen statisinden.

dung Bertreter Deutschen. Diese gemeiniame Kenterenz mit deutschen Getterern iest morzen oder übermorgen statischen.

In Berlin er amtlichen Kreisen ist von einer Einladung Deutschlands Nach Karis noch nichts bekannt. Es wird aber darauf verwiesen, daß nach Art. 284 des Berkaller Pertrages Deutschlands Anschien eine gebolt werden konnen. Besasen bost nach in der Revarationskommission eine Vermitstervolle mitchen dem transösischen und ennesischen dem transösischen und ennesischen dem dene die beiben Altmister Besasen. Iheun is und Jason, ertsätzt, sie konnen unt dunch eine in ternationskage haben die dieben Altmister Besasen, Leun is und Jason, ertsätzt, sie konnen unt durch eine in ternationale Ansleide gesöst werden, der aber eine Manallerung der inierallierten Kriegsichulden verausgeden miste. Bon diesem Geschtsvunkte sale sie konnen mitgen Aragea und Entscheidungen seiner neuen Konferenz sinarbeiten, in deren Kerlagt die Frage der Kevatationen in volkem Umsianse geptist und gelött werden wird.

D. London, 17. Aus (Fis Inabsbericht.) Zu dem Jusam mantritt der Revarationsfom mitsten zu aus mit en der geptanten volken wird, den mentritt der Revarationsfom mitsten zu an fien der Schales der Konnieren die Krage des Moratoriums sich Stimmengleicheit ergeden sollte und den volken wird, den werten wird, denn wenn hei der Beratung über die Krage des Moratoriums sich Stimmengleicheit ergeden sollte und den volken werden wird, denn wenn hei der Beratung über die Krage des Moratoriums sich Stimmengleicheit ergeden sollte und den den kannenzen den kannen keinen Leiten deutsche der Beratung über die Krage des Moratoriums sich Stimmengleicheit ergeden sollte und den den kannen der geptanten deutsche den kannen der geptanten deutsche deutsche der Beratung über der Krage der Konteren mitche der Krage der Kragerium der Stillstand und den nicht gesehe der Kragerium der Stillstand und den nicht deutsche Weben wühren. Die dem Konteren wirden kannen und der gesehe der Revarationsstehen werden. Weitstarit de Maßenabmen deren der k

50 proz. Erhöhung der Eisenbahngütertarife ab 1. September.

Br. Berlin. 17 Aug. (Eig. Drabtbericht.) Aus dem Reichsbahn ilt inselge der katalitophalen Entwertung der Mark und der such der nus ergebenden Ausgabenkteigerung gendigt, die zugelt gultigen Gutertarise vom 1. September ab um 50 V rozen i su er böben. Die Erhöhung wird bei der sum 1. Oktober erfolgenden organissen Umkellung des Elitertories, del der der neue Reichseisenbahnrat mit wirkt, bereits derfühlichtigt werden.

Aachdem das erste Biertel des lansenden Rechnungsiadres mit einem Betriebsüberichuß von 2.5 Willsarden Wart abgischollen hatte, sah die Reichsbahn tron der geiweltigen Freis und Lohnkeigerung, die ansanges Zulf einzelte, von eirer Tariferhöhung ab. Die neuerdings Erise verliche Steigerung aller Ausgaden ist aber so state, das deisielen des Löstace, sin deutsche Freise und Lohnkeigerung, die ansanges erfolgte Steigerung aller Ausgaden ist aber so state, das deisielen des Löstace, sin deutsche Koblen das 158sache und für enassische Koblen des 158sache und für enassische Koblen der Steigerung aus der keinen Mongte im Gitterversehr war es mödlich, von einer rolligen Anvallung der Erisen Entwied an den Friedenn geren den Krieden der Gütertartie an diese Becielteigerung absolehen. Die durchschnitzliche Tarifierfehung genen den Krieden der Krieden der Tarifierfehung genen den Krieden berkrägt vom 1. September ab zu nd das 140°a die. Die Erkvarnismahnahmen der Kriedenbakhn sowohl auf gewöhnlichem wie auf lachlichem Gebiet sind der Bemellung der Erisen worden.

Die Berhandlungen mit ben Spigenorganisationen.

Die Berhandlungen mit den Spigenorganisationen, Br. Jerliv, 17. Aug. (Eig Drahtbericht.) Die Bertreier der geweisschaftlichen Spibenorganisationen nud gestern, wie wir dereits kurs gemesdet daben, beim Reichswätzlichen, um ihn auf die große Beunruhe Matentweitung und die dodurch bervorgerusens große Leuerura bervorgerusen worden ist. Bon den Gewerklichaften nunken Wahnahmen gegen die Schlemsmereisen mereisenderen und die Devisenschaften werden und die Devisenschaften werden der der der mit refulation verlangt und weiter das Berdot der Einfuhr von Leuegarisseln gesordert. Die Gewertschaften von Leuegarisseln gesordert. Die Gewertschaften kannt abei dah sie als Helfer der Regierung im Kampi eigen die drobende Wirtschaftschaftsche brechen. Wie der lezialdemekrotische Barlamentsdienst diesen mit ist, eroad sich eine aweisellose übereinstimmung mit den Darligungen des Wirtschaftswinissers Schmid. Die Retautungen verden fortgesetz werden. Deute Donnerstagnach von Wirtschaftswinissters Schmid. Die Kertaumgen verden soch die Spikenorganisationen im Reichssinansministerium mit dem Kinansminister beiprechen.

Gine Milnchener Rundgebung gegen bas Berliner Mofommen.

Br. Munchen, 17. Aug (Gig. Drabtbericht.) Un ber gestern abend fiattaelindenen Aurdgeburg gegen bas Berliner Ablommen nabmen Uber 6.) 000 Menichen teil. Es tam au teinen Zwilchenfällen.

Neue unerfüllbare polntige Forderungen.

Br. Berlin, 17. Aug. (Eig. Drahtbericht.) Rach bier porliegenden amtlichen Meldungen bat der politische Kommissar der Grenstommission für Ober-schleisen neuerdings Forderungen vergelegt, die ver-

langen:

Juteilung der Delbrückäckie an Bolen, Zuteilung des Jiedlers-Glüd-Schacht mit dem Olt- und Weststeld des Zinkberawerts Wishelms-Glüd an Bolen. Zuteilung des vorgerichteten Steinkohlenseldes der Rasionkaugrube an Bolen, eine Erweiterung des Gesändes nördlich und östlich des Garnals-Kreuben-Schachtes, Zuteilung des Disteldes der Körzgin-Luilen-Grube an Bolen. Ferner sahlreiche andere Anderungen der Demarkationslinie auguniten Bolens, d. B. Zuteilung eines für die Stadt Beuthen lebenswichtigen Strahen- und Kleinbahnnehes dei Roda-Dammer.

Beuthen lebenswichtigen Stragen und Riembudnete Roba-Hammer.
Dieler volnische Borichlag aur Feststellung der definitiven Grenze ist für Deutichlard, wie balbamilich erstärt wird, völlig ungannehmbar. Die von den Bolen wentidings wieder erstrehten Grenanderungen würden Wirden Demarkationelinie etheblich abändern und würden weitere Streden deutschen Gebietes, die Milliardenwerte in sich ichließen, vom Deutschen Reiche abtrennen. Es muß von der Grenzfommission erwartet werden, daß sie die volnischen Forderungen bei der Reisstellung der definitiven Grenze mit Entschiedenheit zurückweisen wird.

Das Attentat auf Scheibemann.

W.T.B. Kallel, 16. Ang Die Oberstaatsaawaltickaft teilt mit: Du ster und Dellch' auer baben vor dem Untersuchungsrichter ihr Geständnis in allen Eisüden aufsechterhalten Delschäger erklärt, er habe, als Oberbürgermeister Scheidemann ichos, die Bistole auf Scheidemann gerichtet, indem er eiwa 15 Schritte dinter Scheidemann serichtet, indem er eiwa 15 Schritte dinter Scheidemann stand. Am Schießen lei er durch den Stockheide eines Mannes gedindert worden, der ihm, undewukt oder dewuht, während des ganzen Weges schen dinderlich gewesen sei. Als er diefen von sich geschen einen und ihn für tot ach alten. Seltiamerweise dat sich eine Berton, die in der von Oberdürgermeister dinsinten sehen und ihn für tot ach alten. Seltiamerweise dat sich eine Berton, die in der von Oberschaatsanwalt die Stelle im Wald sexeial, an der er das das Gift entholtende diaune Blechgesän, deltehend aus Dole und Decklanden der Art der Saszanatendillen, wengeworfen dat. Rachforichungen im Walde waren dieber ergednisses. Rachdem die Tat als solche nun vollständig ausgellart worden ist. Baudelt es sich noch darum, die Serfunit des Giftes und die Zeilnahme oder Mitwissendalt dritter Bersonen ankultären. Das Ergebnis dieser Ermitisungen dat indessen an der Lat von Suster und Delschäger, die ind als gemeinidastlich reribter Mord verluch darftelt, nichts geändert. Deshaft dethen Angelchuldiaten in Küze abgeichlossen und Ansloge gegen sie erhoben wird. Kür die Aburteilung ist der Staat saerichten wird. Kür die Aburteilung ist der Staat saerichtsbaren die keine Borunterluchung gegen diese beiden Angelchuldiaten in Küze abgeichlossen und Ansloge gegen sie erhoben wird. Kür die Aburteilung ist der Staat saerichtsbaren bleibt im

Der Reichsverband ber Boligeibeamten bleibt im Beamtenbund.

W.T.B. Berlin. 15. Aug. Bon der Bressendieilung des Deutschen Beamten dundes geht uns folgende Mitteilung zu' Ein Berliner Korrespondenzburegu datte kurtlich die Radricht verhreitet, daß der Reichsperband der Austritt aus dem Teutschen Beamtendund siehe, Der Berliner Austritt aus dem Teutschen Beamtendund siehe, Der Berstinende des Reichsperbandes, Boliseimaior Beder, dat in der leikten Kertkandossung des Teutschen Beamtenbundes die Erstsauf abserehen dak der Keichsperband er Boliseis leinten Teutschen der Rotiz fernitehe und daß der Reichsperband nuch wie vor am Deutschen Beamtenbund selbatte.

Der Regierungspräfident von Machen.

Der Regierungsprasident von Aagen.

Br. Berlin. 17. Aus. (Eig. Drahtbericht.) In einem Teil der Bresse murde gemeldet, daß die Berufung des Landrats Klaukner aum Regierungspräsidenten in Aachen aurückgestellt worden sei. Die Rachricht ist, wie wir zuverlässe doren, inletern unzutressend, als eine Berufung des Dr. Klaukner noch aar nicht erfolat ist. Er mar vielmehr nur für dielen Bosten in Auslicht genommen. Im vielmehr nur für dielen Bosten in Auslicht genommen. Im vielmehr seissder sich die Angelegensteit noch in der Schwebe. Edenso sie die Ernennung des früheren Oberbürgermeisters von Mieskaden. Dr. Gläsling. zum Regierungspräsidenten in Stettin unzustreisend. Es kandelte sich and hier lediglich um eine Inausskäninahme, die sich aber daß erledigt bat.

Bejuch des Egfronpringen in Doorn.

D. Paris, 17. Mua (Ein Draftbericht.) Aus London wird dem "Betit Barifien" gemeldet, daß der deutliche Kronpring gestern abend Mieringen verlaffen habe, um dem Erfaiser einen Reluch in Doorn abzustatten, wo er sich während mehrerer Mochen aufzuhalten gebentt.

Miesbadener Rachrichten.

Besser Großtadtaelundheit. Die Gesundseit der deutschen Großtädte dat sich in der Woche vom 23. die zum 29. Juli gegen die Borwoche gedellert, indem die Sterblickeit auf 1000 Bewohner und aufs Jahr, ohne Oristende berechnet, zurückgegangen ist. Sie siel in 25 Södnen, lieg in 20, während der Bericht aus Köln iehlt. Die Sterblichkeit stel in Reuberlin auf 9.0. dandung 8.1. München 10 8. Leisdig 9.2. Dresden 8.3. Breslau 13.4. Hannever 8.0. Mürnberg 9.5. Tortmund 9.7. Chemnik 9.3. Chutgart 9.1. Bremen 7.5. Königsberg i. Br. 9.1. Duisdung 10.3. Gellenstirchen 9.1. Kasiel 8.1. Barmen 5.0. Augsdung 10.9. Tadeen 74. Braunichweig 10.6. Ercfeld 6.0. Dambaru 12.8. Lübed 94. M. Gladdbach 10.6. Oberhanien 9.1. Suer 7.3. Sie kieg in gans Verlin auf 10.6. Altserlin 12.2. Frankfurt a. M. 8.7. Esten 8.7. Disselvet 8.1. Magbedung 11.7. Stettin 11.0. Mannheim 8.4. Riel 9.6. dalle a. S. 11.7. Miana 11.2. Eiberield 12.6. Bochum 9.1. Karlsruhe 10.9. Erfurt 13.1. Mülbeim a. d. R. 10.7. Blauen i. B. 10.4. Mains 11.1. Wies da den 14.9. Ludwigsboten 6.7. Münster i. W. 10.8.

— Bewertung von Grundlüssen. Durch die neuen

Wiesbaden 14,9. Ludwigsbosen 6,7. Münster i. W. 10.6.

— Bewertung von Grundkliken. Durch die neuen Steuergeiede ist für die Bewertung von Grundstüken eine eine Neueriung nach den Gestehung zon Grundstüken eine Bermögenszuwachssteuer nicht mehr zulässig ist in sie neue Bermögenszuwachssteuer nicht mehr zulässig ist, im Gegensch zur disberigen Besiskteuer und den Ariegsadzaben vom Bermögenszuwachs. Bisber war es stets möglich, durch die Wahl der Beranlagung nach den Gestehungslösten einen rechnerischen Zu wachs zu derbüten einen rechnerischen Aumandistich eine Werterhöhung auch des Grundstücken angängig, die der Steuerpslichtige un verzändert in seinem Beith behalten bat, indem entweder gemeine Wert oder der Ertragswert für das Ende der Beranlagungszeit böher demessen wird. Dier kann nur die Vorschrift, wonach die Knderung der inneren Kaustrait der Mars zu berückstückigen ist, vor der Besteuerung eines lediglich rapierenen Wertzuwachses bewahren.

— Bersiniung der Ausfuhrabgabe. Auf eine Anfrage

lediglich ravierenen Wertzuwachles bewahren.

— Berzinsung der Ausfuhrabgabe. Auf eine Anfrage des Reichsverband des des deutschen Einsund und Ausfuhrbababen der Einsteibeit gekundeter Ausfuhrabgaben Aufbebung der Insfreiheit gekundeter Ausfuhrabgaben wurde dem Reichsverband vom Reichsein anzumenden mit ist er ium der nachstehende Beicheid zu tell: Auf die Stundung von Ausfuhrabgaben sind die für die Stundung der Jölle gelstenden Borschriften anzumenden. Nach S 105 der Reichosabgabenordeung kann die Einzahlung von Eteuern, wieden die Aölle gehören, dies zu 6 Mouaten gegen Sicherbeit und Verziniung din ausgeschoben werden. Diese Karkfrift ist dieber noch nicht in Krast gelekt (S 7 der Einfilhrungsverordnung zur Reichsabgabenodnung). Wann dies der Kall sein wird, läst sich zurzeit noch nicht übersehen. Tritt die Borschrift aber in Krast, so wird eine allgemeine Abstandnahme von der Berzinsung ausgeschobener Aussuhrabgaben nicht mehr möglich sein."

Ausfubradgaden nicht mehr möglich lein."

— Erköhung der Möschassablung für Staatsangestellte. Der Reichsting nom in ist er dat verfügt: Die durch mein Rumtichreiben vom 16. Wai 1922 auf 1000 M. besmellene, den volligderigen vollbeschäftigten Angestellten am 15. eines ieden Momats zu sahlende Abichlagssablung auf ihre monatlichen Gesamtbesüge ist im Einvernehmen mit den beiderteitigen Tarisausschüsen auf 2000 M. er böht worden. Den Angestelltenvertreiern ist die Jusicherung gegeben worden, das die Besannigade dieser Erköbung des ichseunigt werden soll.

Machienbungen nach Bolen. Rach einer Mitteilung des Reickstommistars für Aus. und Einfuhrbewilligung vom 22. In 11 1922 ist die von der Reichstemistlaung gegensuber Bolen getrossene Anordnung über die verschäftle Answendung der Ausfuhrverbote aufgeboben. Die Außenstendung der Ausfuhrverbote aufgeboben. Die Außenstenderstellen lind ermächtigt worden. Ausfuhranträge nach Bolen künftlig entlorechend den allgemeinen Beltimmungen und besondern Richtlinien der Außensbandelscharfolse gegenüber Ländern mit niedriger bestimmungen über die Erforderlichseit der Berbleibegewähr sei Ausfuhranträgen nach Dansig und Bolnischen Unsfuhranträge nach diesen Gebieten werden daber fünstig ebenfalls nach den oben beseichneten allgemeinen Bestimmungen und Richtlinien behandelt.

mungen und Nichtlinien bekondelt.

— Ter Anstitieg der Braunsbile. Die Braunsble ist inkige der Knappbeit der Seinkohle vielsäch an deren Itelige der Knappbeit der Seinkohle vielsäch an deren Itelige getreten. 1921 keitug die Körderung 141 v. S. des lesten Friedensiadres, d. l. 1223: Mill. Tonnen. 80 Prosent werden im Tagdau gewonnen. Es sind keine Schachtaulogen nötig. Blan kann Abraummalkinen und Bagger anleisen. In die Ausbildung der Bergarbeiter werden nicht in dohe Anforderungen gestellt wie dei der Steinkohle. So konnte die Arbeitersabl auf 125 Prosent des lesten Friedensiadres gesteigert werden. Schwierigksiten det der Verwendung

macht aber vor allem der geringe Heiswert, lo daß die Frach: den billigeren Preis wieder aufbebt. Schon auf 190 Kilometer wird nur noch wenig gelvart: auf 300 Kilometer wird fie ieurer als Steinfohle. Braunfohlenbrifetis haben zwar den doppelten Delswert. Aber icon auf 100 Kilometer lit die Fracht lo dock wie der Preis; bei 300 Kilometer lit die Fracht lo dock wie der Preis; bei 300 Kilometer beträgt die Bracht 72 Prozent der gelamten Kolten. Die Industrie wandert desbalb zur Koble. 22.7 Brozent der Kobbraunfohle werden von Elektrizikötowerten verdraucht. Die demische Kobbraunfohle werden von Elektrizikötowerten der beufschen Robbraunkohle und 5.8 Prezent der Beikeits, die Tertil und Lapierindustrie 13.3 und 6.5 Prozent, die Etzgewithaung. Ellen- und Wetallindustrie 11.5 und 11.6. Prozent. Dausbrand. Kleingewerbe und Landwirtschaft 3.1 und 57.7 Brozent usw. Auch als Kohiloff der Gemischen Industrie gewinnt die Braumschle fortgelett an Bedeutung.

— Echülerausstüge nur Werttogs. Fabrpreisermäßigung

Industrie gewinnt die Braunkoble fortigelett an Bedeutung.

— Schülerausssüge nur Werftogs. Fahrpreisermäßigung für Schulsahrten werden oft für Sonn- und Bestioge besantragt. Die Aussiührungsbestimmung zur Ekenbahn-Bertiskrsordnung liebt aber eine Ermäßigung für Schulsahrten an Sonn- und Kestiagen in der Kegel nickt vor. An dielen Tagen macht der Aussiugverfehr, besonders auf Streden der landschaftlich lichönen Gegenden, uhnehin Betriedssichwierigseiten. Einselne Reichsbahndirettionen, wie die in Maadeburg, zu deren Besirf der Harz gehört, baben deschafbeisstät, Ausnahmen von iener Regel fünstig nur noch dann suzulassen, wenn sie in sie ist est en s Lage vorher der der Reichsbahndirettion beautragt werden und eingehend begründer find. Im übrigen lollen Schulsahrten auf Werftage verwießen werden. Einsache hinweise, wie z. B. der Sonniag mille hinzugenommen werden, um die Reile übersbaupt zu ermöglichen, gelten nicht als sichhaltige Begründung.

- Reine Liusbebung der Conntagssabrtarten. Rach Entsicheidung des Reichsverkehrs ministers wird von der Jerficksehung der beltehenden Sonntagsrucksahrtarten vorläuf a abackehen. Ein weiterer Ausbau der Einrichtung lann gegenwärtig nicht in Frage kommen.

Ann gegenwartig nicht in Frage tommen.

Biederausnahme des Pokanwellungsverkebrs mit Italien. Jom 16. August an wurden wieder gewöhnliche und telegraphische Bostanweitungen im Berkebr mit Italien zugelassen. An dem Austaulch nehmen auch die italienischen Kolonien teil. doch sind im Verkehr mit Benadir leine telegraphischen Bostanweitungen zulösse Die Vokanweitungen sind in beiden Richtungen in italienischen Lire (Papier) auszusiellen. Der Reissbetrag beträgt 1000 Lire.

ausgunteiten. Der Mestibeirag befrägt 1000 Lire.

— Bollenbungen ins Ausland. In biefem Jahre werden die Brieflendungen nach Chile ichen von Mitte August en allgemein wieder über Argentinien und die Anden abgelandt, falls der Absender nicht ausdrücklich einen anderen Weg vorgeschrieben dat. Ackte mit Metalbandverlich einen anderen Weg vorgeschrieben dat. Ackte mit Metalbandverlich einen anderen Wegelalien. In sankligen Auslandsverfeht, werden derertig verschlickene Ackte, noranspesicht, daß die Beschrifenheit der Vergerichten zur Beschriften entspricht, die auf welteres von den Postanfiniten zur Beschreitung angenommen.

Wiesbadener Bergnugungsbuhnen und Lichtspiele.

* Das Rinephonibeater bringt in feinem neven Spielplan ein fiber-aus fpannenbes Deiettipicaufpiel "Die Apochen". Fermer einen fehr intereffanten Sportfilm "Das handitap ber Liebe" mit Ufchi Elleot in ber

Dauptrelle. Die Washnus-Lichtspiele beingen ab heute "Drope Luinjevica", die Schilberung des abenteuerfichen Lebens der Königin Draga von Serbien in einem Actipiel und 4 Aften. Außerdem läuft das ergreifende Svensko-Schauspiel "Die Landesflüchtigee" in 5 Aften mit Janus haffelaust in ber Sauptrolle.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Der Frankfurter Buchbenderstreit feenbet.

tu. Frankfurt a. M., 17. Mug. (Trabibericht.) Der Buchbruderftreit, ber nunmehr ichen 10 Tage bauert, ift been beit. Die Arbeit soll morgen Freitag, ben 18. August, in allen Frankfurter Betrieben wieder aufgenommen werden. Die Einigung wurde burch Berhandlungen erzielt, die ber Cherbürgermeitzer einseitete.

Sine öffentliche Erbeitsnachweisftelle in Ibstein.
1. 3bitein, 17 Mug. Gitt ben öftlichen Teil bes Untertaumusfreifen ift bier eine öffentliche Arbeitanachweisftelle mit ber Begeichnung "Silbt.

Arbeitsnachmets Ishtein i. I." errichtet werden.
Erneut: Erbölung ber Kit inze in Langenichwalbach.

L. Langenichwalbach, 17 Ang. Ab 17. Angust beträgt der Preis der Kurtage 1000 St. Beitarten festen nunmehr 800, 600 und 200 M.

Kurtage 1000 M. Beitarien festen nunmehr 800, 600 und 300 M.

Der Testrifft als Schusabler.

fpd. Weilburg, 17. Aug. Die Schuspolizet verhaftete einen "Te. Larsen", der hier und an anderen Orten Experimentalvortröge über "Handenden der Toten" angefündigt hatte. Der herr entpuppte sich nämtlich als idingh geluchter Schwidier und Verbrecher Robesti. In Marburg und Tillendung dotte der Schuner dereits Torträge gehalten.

fpd. Limburg, 17. Aug. Der hausdolfungaplan des Kreises Limburg.
fpd. Limburg, 17. Aug. Der hausdolfungaplan des Kreises Limburg.
für das Rechnungsjahr 1922 schlieft del 9 800 000 M. Ginnehmen und Aussgaben mit einem Jehlbetrag von 2 634 000 M. ab. Der Kreistog beschie Ausahaltungsschen Bunden eines Darlehens von 2 834 000 M. bei der Kreisfparkalle.
Aus dieser Summe sollen den Kreisgemeinden Juschungsschuten gewährt werden. bauten gemabrt merben,

Der Einsiedler vom Schredhorn.

Dochgebirgsroman von D. B. Sobenofen.

Und als er bei biefer Antwort verblüfft auf Serta schaute, gewahrte er erst, daß diese dabei lächelte. Run wieder erschien ihm dies Lächeln unbegreiflich, so daß er verlegen gu fprechen begann:

"Ein anständiger Mensch. natürlich, das will jeder sein, ich sinde da nichts zu lachen, das ist doch mal so, es müßte denn sein, daß einer Grund dazu hat . natürlich Grund, als sein solcher mehr zu gelten, natürlich. Er mußte mir antworten. Sein Berhalten war geradezu . . ja, unanständig. Und dann, ja . . dann durste er dir doch auch nichts verssprechen, ohne mich vorber zu fragen. Ganz natürlich. Was hat er dir überhaupt versprochen? Ja, das will ich fragen. Natürlich." "Ein anständiger Menich . .

Und immer in ber gleichen Beherrichung ants

"Er wird mich auf den Eisschrofen führen und auf bie Leuchte."

Da blieb Paul Bonomi mitten in der Dorfstraße stehen, ein Vorgang, der sich sonst nie ereignet hätte, denn Paul Bonomi wußte, daß man öffentlich oder auf Straßen fein Schauspiel seiner eigenen Erreguns

gen gab.
Er? Das ... das dulbe ich nicht, das erland, bon nicht! Er ist sicher ber Einsiedler, ber Quertopf, von nicht! Er ist sicher ber Einsiedler, ber Quertopf, von

dem mir ja schon erzählt wurde."
"Ja der ist es."
"Wer ist er denn? Wie heißt er? Was ist er?" Du fragt mehr, als ich bir beantworten fann. Danach habe ich ihn bisber wirklich zu fragen vers gessen. Und er hat ahnliche Fragen auch an mich nie

geftellt." "Du . . . ja du . . . ganz natürlich, du vergist so etwas. Aber er durfte nicht, und schon mir hatte er

fich porftellen muffen. Gin gang unmöglicher Menich. Rein! Du barfit nicht hinauf . . " Da schien sich Paul Bonomi erst zu besinnen, bag

er immer noch auf ber Strafe ftanb, bag er weiteraugehen vergessen hatte; daher ging er nun um so rascher und sehte dabei seine Erklärungen sort: "Das ist eine Ungeheuerlichkeit. Er dich da hinaus-führen! Wo denkt dieser denn hin? Natürlich, so sieht

er aus. Ein ganz unmöglicher Anzug. So eine Art Naturmensch wohl. Es sehlt nur noch, daß er mit bloßen Füßen herumläuft. Rein, Mama ist darin auch ganz meiner Weinung. Und wenn es sein muß, dann fann immer noch ich da hinaussühren auf den

ich in immer noch ich od ginauffanten das den ... den . . Dingsba ... den . . . Eis ... Eis ichruppen oder wie die Chose heißt"
"Du?" klang es ihm spöttisch entgegen.
"Natürlich, was so ein undenkbarer Menich kann, das kann ich auch. Ich werde dir diesmal nicht nachgeben, und ich weiß, daß Mama mich darin unterstüßen

"Du erregft bich übermäßig, Paul! Das ichidt fich nicht, am allerwenigften aber auf ber Strafe."

Auf biefe ruhige Antwort gudte er gujammen. Geine farblojen Augen glitten suchend umber, als wollten fle fich überzeugen, ob er auch nicht beobachtet worden war. Dann raufperte er fich, fuhr fich mit ben Fingern nervos zwischen ben Kragenrand und entgegnete barauf:

"Du hast recht, natürlich! Es war gar nicht nötig, mich erst daran zu erinnern. Ich hätte das nie vers gessen. Freisich, es ist auch schon alles vorbei! Aber das muzte doch gesagt sein, wirklich! Du freisich ..." "Ich weiß, Paul, es muzte gesagt werden. Mir scheint es, als gäbe es noch so vieles, das gesagt wers den milkte

Damit brach sie mit einem Schweigen ab. Damit brach sie mit einem Schweigen ab. Und in dem Tone seines errungenen Erfolges versicherte Paul Bonomi nun mit großer Zuversichts lichfeit:

"Das freut mich, Herta, wirklich, daß du das auch einsiehst. Natürlich ist damit die Angelegenheit ers

Aber die Angelegenheit war bamit noch feineswegs erledigt, wie Baul Bonomi fo zuversichtlich etmartet hatte.

Serta wiederholte die Forderung, für einen Tag einmal in die Fels- und Eiseinsamfeit des Schreck-horns hinaufzusteigen. Dann wollte fie mit einer fofortigen Abreise und auch mit dem Termin der Hochzeit einverstanden sein. Rur einmal wollte sie sich
noch ungebunden sühlen, einmal noch frei von Fesseln
wissen, die ihr die Ehe mit Paul Bonomi sein mußte.
Manchmal hatte sich jener Gedanke wohl noch

mals geregt, ben fie ihrem Brautigam gegenüber ber reits einmal ausgesprochen hatte, ber von biesem allerdings auf etwas anderes bezogen und falich verftanben wurbe. Es gabe noch fo vieles, bas gejagt merben mulle

Wenn fie dies auch noch magte? Sie fonnte ihn boch nie lieben, fie wurde ihn boch nie fein fonnen, was er forbern burfte Merbings pernunftig handeln! Das war bie Weisheit von Stella Sillern.

Weisheit von Stella Hillern.

Ob aber damit allein ein Glüd begründet werden tonnte? Das wußte sie, daß Paul Bonomi nach dem Urteil der Welt eine sogenannte glänzende Partie war, daß sie auch von zu vielen noch beneidet wurde. Aber ... versangte das Glüd nicht mehr?

Warum hatte sie danach nicht früher gestagt? Hätte sien lange schon zu dieser Entscheidung fommen müssen? Konnte sie jest noch zurück?

Rein! Sie hatte schon zu viel genommen, um noch einen Rückweg zu ihrer Freiheit gewinnen zu tönnen. Sie war die Braut des Paul Bonomi und würde wie seine Braut auch seine Frau werden. Aus Bernunft!

Nafie i 200 M. weift 5. der Ra Rirmagi bet B. Bahrer Mirfite Beidiel (bem 10 Kot un 1907 bo harnbli Emil G Shlang Turch melteree filt fid Meterre de gan Johrgen

91

Die 2

gür daft be

fichenber butth fi ben Au Jeige g temmt. Wei **Hutomol** Langgaf Milglieb jun Wie

eist b

fin üs neg o ber Kri ofge tie Zu hurch i liche C kem o Lem & Bet be tötet Œ:

Bia

gege

Li

Sport.

Die Bergprufungsfahrt der Motorraber bei Biesbaden

Die Bergprüfungssahrt der Motorräder bei Wiesbaden
Jür die Bergprüfungssahrt der Metorräder, die mit der Bergneisterdet des Seu 9 des K. D. R. am W. Naugh durch dem Andsahverein 1904.

L. Wesdaden ausgesahren wird, tonnten die Ehrenpreise in seder Isose auf 2000, 2000 und 1000 R. erhäht merden. Das Startgeld betröcht W. und ist jugleich Neugeld. Die Medbeliste sie die Betrenpreise in seder weiß St Kamen aus. Den Löwenanteil hierin bestreitet Frankurt und der Radischruserin Germania Irankfart, der mit d. Anappfe, Schwart. Boss (d. 1921), Rösser (k. 1921). Bed, Anthösser, henkel Schweibacker und Kirmogen die Gruppe beilt, in welcher der Sieger zu suchen ib. Anap der B. C. H. Frankfurt, der Kadhsportstud Frankfurt haben sone beiten gabrer entsandt, die auf keinen Hall übersehen werden dürfen. Die Weld gärsbe Gruppe beilt B. C. Darmstadt, die unter Führung von Bolf mit Gelässe, der und der Kadlahverein Bierstadt 1000 hat Schäer, kof und den jungen Irolt genessbet. Für den Radsportstud Wiesdaden ist mit Emil Schmitt (14. 1921) nebli dem Jagendlahrer Juns und Kahlert ver-reitens. Der gedanke Ausdan des Rennend um Rundhitesse über Kambade, Schlangsadad, Georgendorn, Klerenthal ist für dieses Jahr nicht gelungen. Turch die Bergprüfungslahrt für Matorräder ih den Verenstaltern ein weiteres Jiel gestelt werden und welche Leiten gelähren werden fonnen, litz sich vorsäusig nur lächen. Von den Mussischern des Miesbadener Westerrabstads sind in den leiten Klassen einstelen ber Wiesbadener Westerrabstads find in den leiten Klassen einstelen der keine der Andere der Verterrabstaden dies derensyndellen und bis in diesen hen Kunstilenden der Steede del kehnen der Litzte kom Kallen Elike pertreten, den der Steede del kehnen der Etert kom Kallen Eliken, den kund gebeten, den Funktienären, and der latradigen Steigung zur Geltung zu be'ngen, da die Strede bei fahendem Start toum Anlag beihrt. Es wird gedeten, den Junftiendern, wird Armbinden erkenntlich gemacht, nebst den Bosten mit Flaggen, die den Aufo und Kandinderen, undedings gelte zu leisten, damit ein einnandsteies Ergednis der Fahrt zustunde

Weltere wertvolle Chrenpreise Aisteien abermals Arwies, A.-G., Wiesbadener Schafolabensauft norm. Reith, serner ber Wiesbadener Ausemabilflub, die Firma Poul Arumm, Auforeparatus, und noch einige endere Horren. Die Chrenpreise sind mannellienshaus Gutmann, Eanggaste und Martiftraße, ausgestellt. Die Preisverteilung finder beim Miglied Georg Mal im Wintergarten ftatt, bei welchem der Sansport um Worte fommt, der in einem Kostimreigen der 1904er seinen Abschufindet.

Neues aus aller Welt.

Reues aus aller Welt.

Der Kilm Fridericus Nex. Nach den Berliner Blättern eist die Oberdrüfftelle die Entscheidungsgründe bekannt, die mr endgültigen Freigade des Arid-ricus Nex-Filmes geführt taben, gegen den das belieche Mitilierium des Innern das Mufführungsverdot beautraat hatte. Die Filmoberprüfftelle best in ihrer Entickeidung leit, das der Rilm allein in Berlin über 750 mal ausgeführt wurde und auch im Reiche durchnes ohne Rubestorwigen dätte aszeigt werden können. Obder Kilm monarchieße oder antimonarchieße Tendenzen versosse, lönne dabingeitelt bleiber, denn nach dem Geles dürfe tie Zusallung eines Ailmes zur dann verlagt werden, wenn durch leine voltitische oder weltanischall die Tendenz die öffente liche Ordnung und Sicherbeit gefahrdet werden. Dies sie bei dem belagten Ailm nicht der Inal. Ainer vorübergekenden.

Der Bauunfall auf dem Anhalter Bahnbof in Berlin. Bei dem Bauunfall auf dem Anhalter Bahnbof, über den mit bereits berichtet haben, sied insgesamt 9 Berlonen gestiet und 4 seiner verleht worden.

Cerdbeben. Ban den Institumenten der Inager dauptkation sier Erdbebenfarkung wurde am Sonntagfriß um 1.14 Alin. 18 Get ein ertstrendes Erdbeben aufgezeichnet, dien der die Stilmer der aufgezeichnet, dien der die Stilmer verleht worden.

lefindet. Dovpelselhimoed ans Not, Am Mittwochnachmittag purben der 32 Jahre alte Linarrenbandler Ernst heider und inne 31 Jahre alte Cheitau Margarete in ihrer Mohnung in Milmersdort tot autgefunden Die Chefeute batten sich aus wirtickaftlichet Not mit Gas pergiftet.

Eine neue Tallverre, Mit einem Aoftenauswand von etwa 35 Millionen Mark wird bei Obertoslau in Reuk die Errichtung einer Tallverre geplant. Das 14 Meter bobe,

60 Meter breite und 390 Meter langs Staubeden soll 3.365 Millionen Kubilmeter Waster ausseichern und dürste eine bedeutende Kraftquelle für die Industrie und die Bevöllerung

Billionen Rubilmeter Wasser ausseichern und dürste eine kedeutende Kraitquelle sur die Andustrie und die Bevöllerung dieles reußtlichen Gedeuterlesse werben.

Cin Andauto in eine Riesarube aestitest. Aus München wird gemeldet: Ein mit subtreichen Bersonen beietese Lasis auto neriet durch Gleiten auf der vom Regen ichlügfrig get wordenen Straße in eine Riesarube in der es sich überschlug. Lind den den unter dem Wanen liegenden Bersonen wurden drei totaedrückt. zwei ichwer und viese andere leicht verlekt. Bombenwurf in Danata. Lei einem militärlichen Goortsiest in Danaig ließe ein Flieger auf dem volnlichen Klugplatse eine Bomde fallen, durch deren Erslosson 10 Versonen botort getotet und bo ichwer und minder Ihwer verletit wurden. Schieberunweien in Oberichlessen. In Königsdütte ist man einer Schieberveiellichaft auf die Swur gekonen. det kit langem Schiebungen in arozem Umitanze betrieben hatte. Wie die sieht sestaefellt worden ist, hat der Eilenbahnischwäher alle dood der Wertern Millionen Mart darstellen. An den Schiebungen unmittelbar sied Schiebungen erstellen. An den Schiebungen unmittelbar sied eine Anaahl angelehener Würger deteiligt. Es sint die sicht dere Berhaftungen erfolgt.

Die Gewittersataskropke in der Schweiz tresten Schapenscheiten der Schiebungen ein, ode das suchtbare Umweter in der Rachaum desenschen der erfeigt. Im Tande einer Merken der einer Merken der erfolgt. Im Tande und der Derkon der erfolgt. Im Beistag peruskadite. Im Tande und der Erfolden der erfolgt. Im Beistag peruskadite. Im Tande und der der der und Albulagebiet wurden mie Streichkolzer aefaidt. Im Testinate und im Gebiet des Lago Moggaiore wührte ein Halben werben der Seinen der Keiben der Keiben der Keiben der Keiben der Geschalte und kanderie der Milder Dran, das leibt die aroben Dampfer nur mit aröster Müße landen sonleich fein dem Sierwaldiger der Geschalt. Ein dem Sierwaldiger der Geschalte werden der Keiben der Keiben der Geschalte der Keiben der Geschalten der Geschalten der Geschalten der Geschalten der Geschalten der

Handelsteil.

Berliner Devisenkurse.

mention married to windran thumbing transcommendan care.				
The second second	16 August 1921		17. August 1922	
THE RESERVE TO STATE OF THE PARTY OF THE PAR	Celt	Brief	Child.	Brist
Holland	40200.60	40390.40	40449.35	40550.65
Buence-Aircs		300000000000000000000000000000000000000	378.82	379.47
Belgian	7904.50	7920.50	7790.25	7809 75
Norwegen	17282.20	17617.80	18102.30	18 47 70
Dånemark	82277,70	22333.30	22421.90	22478.10
Schweden	27122.80	27177.20	27440.65	27500.35
Finnland	-	Charles State of	2272.15	2270 85
Italien	4695,30	4704.70	4689.15	4680.85
London	4582.90	4592.10	4664.15	4665.85
New-York	1026,40	1078.60	1033.70	1041.30
Paris	2341.70	8258.30	8214.70	8235.30
Schweiz	19780.20	10819.50	1985015	19819.35
Span-en	16058.90	16091.10	16270.60	16310.40
Wien/Disch,-Oest.)	1.28	1.32	1.45	1,48
Prug	2307	3003	3066,15	3073.85
udspest	69.93	70.07	68.91	69.03
Sofis			894,20	625 80
Japan	-,-		498.37	499.62
Rio de Janeiro			138.82	139.18

Industrie und Handel.

w. Die Verkehrslage im Ruhrgebiet. Aus Essen wird uns unterm 16, August gemeldet: Der Eisenbahnbetrieb wickelte sich im Ruhrgebiet auch in der vergungenen Woche glatt ab. Die zur Versendung von Brennstoffen angeforderten Wagen wurden sämtlich gestellt. Für Kohlen, Koks und Briketts sind in der vergangenen Woche im arbeitstäglichen Durchschnitt 20925 Wagen angefordert und auch gestellt worden. Im gleichen Zeitraum des Voriahres betrug die Durchschnittsgestollung 19080 Wagen, Der Wasserstand des Rheins ist nach wie vor güsstig Cauber Pegel etwa 3 Meter). Die Kipperleistung in den

Duisburg-Ruhrorter Häfen betrug 16 909 (15 708) Tonnen, der Umschlag in den Zechenhäfen der Kanäle 26 160 (23 948) Tonnen werktäglich.

Mus unferem Leferfreife.

Richtvermenbete Einfendungen werben meber jura fgefandt, noch aufbemaben

Richtvermendete Tinsendungen werden weder juruktgelandt, noch aufdemahren * Die Lukbarteits keuer der Licktspielstenen interessensen Selte wird uns zu der Beltewerung der Licktspielstheeter sossens Justiff mit der Alte und Geschentung der Licktspielstheeter sossens Justiff mit der Alte um Gestsentlichung übersandt: Keben dem zehlreichen Gemeinden, die die Steuer für die Kinos etwähige haben, zu der die Kinos etwähige wollten, so K. Wiesdaden, wo die Siedtverwaltung nach wie uns an einer Toptog. Lukbarteitspiener selbällt. Die Jalgen dieser Steuerpelitälsein in Wiesdaden nicht ausgeblieben, indem der Theoter dereits in anständigt hände übergegangen und der geschem, die durch eine zu dahe Beweis, dah en Rezierungsstüfen die Geschem, die durch eine zu dahe Besteurung dervorgatussen werden, nicht verkannt werden, Refert ein Rezierungserlaß des dahrischen Stauerwählicheiten die zum Ausgesten zu erschliebenen Stauerwählicheiten die zum Ausgesten zu erschliebenen Stauerwählicheiten die zum Ausgesten zu erschapfen. Debei sind werden lied der auf die Dauer den Eichnen zu erschapfen. Tebel sind ber Eichtungsgemäß geneigt, den Lichtspielische fragen lassen, die aber auf die Dauer den Bestand der Licktspielische ist aufgesten und die aussändischem Kapital in die Hände Teichtspielischen ist nicht nur der im Ausbrichen bestünften Gründen verlichen Beiden der Deuer den Bestand der Licktspielischen ist ausgeschen der Bedard der Bedarden verlichen werden. So ebliegt deshalb den mit der Einerhaltung, der Terznägungskerwerdenung demufragien Bedäten die Ausgeschen der Einfiele kracken und der Einfielen Erchen der Eichtspaniten Geschen in die dergen. Auch aus wertschaltigen und keite Tailasse kracken in die Etwerfähre verlägtlich. In Kabetrocht dieser Tailasse kracken und der Luftbalteitssteuer von 70 Kraz für Licktspielischer verharren wild der Luftbalteitssteuer von 70 Kraz für Licktspielischer verharren wild der Luftbalteitssteuer von 70 Kraz für Licktspielischer verharren wild der



-> Totes Kapital <-

bedeuten ungetragene und überflüssige

= Brillanien

Schmuck, sowie Gold-u.Silbergegenstände. Juwelenbesitzer, die sich an unsere handelsgerichtli eingetr. Fachfirma wenden, haben die unbedingte Gewähr, den höchstmöglichen Preis zu erzielen. Reelle Bedienung und strengste Diskretion Prinzip.

Juweien-Ankaufsstelle Brigosi, Grabenstraße 5, 1. Etage. Börostunden von 9-1 und 2-6 Uhr.

Die Morgen-Musgabe umfaßt a Seiten

Sauptidriftletter: 5. Betif &

Berantwortlich für ben rebaltionellen Teil: 5. Letifch; für bie Angeigen und Reliamen: h. Dornauf, famtlich in Wiesbaben Drud n. Berlag ber L. Schellen berg'iften Buchbruderei in Biesbaben

Sprechitunde ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.



Benfel's Dut. und Scheuerpulver, für Haushalt, Gewerbe und Induffrie

unentbehrlich. Mileinige Derfteller:

Mennel & Cie, Dusseldorf.

Vertreter Th. S

Bosch = Magnete = Antauf! ersteigerung.

gu.

uch

ag

ed.

100

fich

eln

gte.

othe

bes em

ere agt

ood

bie

ben

men rtie

toe.

gt?

ung поф

ten.

nftl

Samstag, den 19. Aug. 1922, mittags 12 Uhr, versteigere ich im Pfandlofal Helenenitr. 25 hier: 35 Stüd Auto:Magnete (Boich), teilweise fomplett, 4 und

6 Inlinder, Mentlich meistbietend zwangsweise gegen Barzahlung.

Berfteigerung beftimmt.

Lonsdorfer, Gerichtsvollzieher, Porfftraße 12.

Sohe Bezahlung!

Alle einzelne Möbelftilde, tompl. Zimmer-Einrichtungen gange Rachläffe, herren- und Damen Rleider, Bafche, Gold- und Gilbergegenftande, Antiquitaten, Bioghaare, Teppiche und famtliche Aufftellsachen.

Bitte Boftfarte, fontme fofort

Bitte Boftfarte, tomme fofort.

Jos. Schwarz, Bleichstraße 34, 2. rechts.

sofort zu kaufen gesucht. Ausführliche Preisofferte mit Erbauungsjahr, Motornummer, genauester Beschreibung, Lichtbild an Zementp attenfabrik B. Löhr, Akt.-Ges. Frankfurt a. M., Niedenau 48.

Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren - Etuis, Portemonnaies in größter Auswahl. 701

Sofort lieferbar:

3 tomb. Sobelmajdinen, 600 mm breit, neuefter Ronftr., gut, mit je einem Langlochbohrapparat, ein Boar Abr chtiffe mit runber Deliermele, Gem. 1080 Rg., France netto pro Stud 327 .-3 fdwere Bandfagen, tomb., mit Rabmafdinen, Gew. 10.0 Rg., Fr. netto pro Ctild 1675 .-Cam I. Maichi en sind neuester Konftr. u. haben Bridg. Rugellager. Breise frei Ke I. Abnahme mindestens 4 Ma chinen. Zahlber gegen Duplifat bei Abgang. Elaufr. bezw. Bestell. erb. an Ing.-Baro Adolf Sobiel, Frankfurt-Main, Kriegistr. 45. Stand. La er in Gleftromot., Beitzeugm., Eranem.

Aleidungsstüde

Schuhe, Waiche u. fonft. Gegenstände werden gu hohen Breifen angefauft Berlmann, Sochstättenftr. 18, Laden

Inh.: Max Helfferich Toumussir. 2

Vollständige Ausstattungen für

Kinderwaagen auch leihweise.

424

Buchhalter

übern noch stundenweise gesamte Buchbaltung für kleinere Geschäfte. Off. u. 16. 899 an d. Laadl. I. Söd. tunger arbeitsfr. Beamte lucht i. Kenntn. entsprech.

Nebenverdienit.

Gewerbliches Berfonal

3a. Obligat-Geiger

Stellen-Ungebote

Raufmännifdes Perfonal

Kaufm, Personal.

Wer Stellung sucht oder zu vergeben hat, wendet sich stets am besten a. d. gebührenfreien Stellennachweis des Kaufmännischen Vereins, Luisenstr. 26. Fernspr. 6185.

Für Fabril-Rontor tüchtige altere Buchbalterin

Buchalterin
sum baldisen Eintriti gejucht. Ang. mit Gebaltsanjor. u. 5. 788 T. Berl.
Innere Kontorikin
für mein Agenturs u.
Grosbandelsburo gefucht.
Offerien mit Gehaltsaniprüchen u. Lichtbild unt.
E. 786 an den Tagbl.-Bl.

34. Steroinpillin mit auter Auffasiungeg. u. hoh. Schulbild, gelucht. Off. mit Zeuanisablär., Gekaltsanbrüch. u. Licht-bild u. M. 783 an den Taabl.-Berlag

Suche für fofort ober 1. Cept ig. Fräulein mit guter Coublb. u. e w. Sprachfennter. jum Empfan , b. aut. Gehalt E. S. Sies, Bhotograph i Tounueftroge 41.

Jungeo Mädchen gelucht zur Annahme, Ausg. v. Wölche, Bedien. des Tel. Etwas Kennin, in Stenogr. u. Schreibm. erw. Eelbitgeichr. Angeb. u. D. 697 Tagbl.-Berlag.

Junges Mädchen

f. leichte Schreibarbeiten aeincht. Seinr Staabt. Babnbofitrake 6. Pug!

Jungere Bertauferin, fowie Lehrmadden für ben Berfauf gelicht. B. Peancellier, Martiftr. 24.

Pus. Jüngere Berfäuferin möglicht mit Sprach-tennmillen, gelucht. Off. n. B. 784 Taabl-Berlag. Aunges Mädchen aur Silfe im Laden gei. Blumen-Geschöft. Geichm.

Biebeler, Marfiftr. 25. Gewerhitdes Berional

Arat lucht iunges

gebild. Mädden

aus besterer Kamilie aum Ansernen als Sprech-kundenhisse. Rönigen-Diathermie viw. Gest. Ang mit Gebaltsang u. G. 788 an den Tagbl.-B.

Hilfe für Eprechit.

Mna 11 T 705 Toabl.-B Bräulein gesucht für Schneiberei: solches, das schon auf Militär gearbeitet bat, bevorzugt. Bezahl, nach Lesstung, Näh. A. Gesbel, Michelsberg 22, Stb. 2.

But. oder 1. 9. 22 gelucht. R. Goldbach, Modes, Reroitrake 11.

Modes! Euche eine tüchtice 2. Zuarbeiterin, Jane, 8 Barenftraße

Pus. Buarbeiterin incht Geritel u. 3Grael.

Jg. Madden

tür leichte Hab- u. Satel-arbeit nelucht.

S. Helfrich Edernforbeitraße 13

amen

im Satelu genbt

Iohnende Heimarbeit. 5. Selfrich

Büglerin u. Lehrmädenen gefuct Sabnitraße 46.

Büglerin u. Lehrmadh. gel. Edernfordeftrage 3.

Lehrmädchen

gur gründl. Erlern, des Bügelns ges. Nach beend. Lebre dauernd gut. Berd. "Nassovia". Lutienstr. 24.

Jugendliche Urbeiterinnen

fofort gejudt. Menes" Rheingauer Strafe 7. Dausperional.

Befferes Madden

od. Schweiter, finderlieb. d auch leicht. Arbeiten mit übern. au Imonatl. Kind für lefort ober aum 1. Gent. gejucht. Borgu-1. Gept. gelucht. Borgu-itellen bei beine Grante, Abelbeibitrafe 62.

Belieres iculentialienes Mädchen

für einen Siahr. Jungen einige Stunden pormitt.
u. nachm. event. a. nur für vorm., bom 1. Sept. an gelucht.
Bridesbeimer Straße 7.

On cherche

une jeune demoiselle francal e, intelligente, pour Berlin pour une filette de 13 ans. Prier de venir de 2—4 heures.

Wiesbaden, 34 Frankfurter Straße. Ra owschek.

Suche ihr Jidhe, Anaben tägt, nachm. 3 Std. 2um Ausgeben ein ichulentt. Mädchen. Langsaffe 54. 1

Arzt

(1 Pers.) sucht Haushalt. Mühlgasse 11. 11-1, 3 5. Eine burdenus erfabr.

au alt Chepaar in Berrichaftsbaus aci. Mädchen vorbanden, Off. mit Ge-haltsaniprüchen u. D. 796 an den Taabl. Berlan

Gebild. Fräulein oder Frau aus nur guter Fam.. v. Herrn m. 13jahr. Madchen gesucht. Gef. Schreib. evtl. m. Bild unt. G. 706 an d. Tagbl.-Verlag.

Suche für eine lüd-amerit. Kamisie eine Perf. Köchin

Die die frangöliche Küche perfteht. Gute Bezahl. Boraufiellen 10-3 nachm. Bielanditrobe 14. Br.

Röchin und Sausmädchen für lofort oder 1. Gevibr. noch Billa "Baldfriede", Blatter Straße gelucht, Angenehme Stellung bet ovtem Lohn.

Raffeetöchin gelucht. Sotel. Reichonoft, Stütze

welche lelbitändia tochen fann u. alle Sausardeit verliedt, lojort oder lögt-gelucht. Bu melden dei Gottichall, Kirchache 25.

Beff. Dausmädden

gefucht bas etwas iochen tann, jür fe nen Haushall. Hoher Loun, gnie Ber-pileg, n. beste Bebardt. Gutenvergplat 2, 1. St.,

Rranfenhaus vom "Roten Krem". Eddöne Ausücht 41. incht Mädden. F 206 Ordentliches innaes Mäddjett

gegen auten Lohn gesucht Daubeimer Sir 56 1. Zuverl laub. Mäden, ev. auch sum Anternen, gesucht Webergane 11. 3. Zungefähliges lauberes Mädchen

das tochen tonn, lucht Dr. Reinbart. Taunusstraße 5

Mädchen für Rüche und Saus und 1 Mädchen bas nabea tann, ge ucht. Boriuft. 3—6 Uhr nachmittage. Langgaffe 11, 8.

Qualifizierter Kontorist

flotter Stenotypist, mit Begabung für Verkaufs-Korrespondenz, zuverlässiger Arbeiter, für

Frankfurter Großindustrie

gesucht; Sprachkenntnisse erwünscht. Ausführliche Bewerbungen mit Angabe des Entritistages schleunig erbeten unter "Quatifizierter Kontorist" an Invalide dank, Ann.-Exped., Frankfurt a. M.

Tüchtia, in Kiiche und aus exiahrenes suverl. Mädchen ir fl. berrick. Sausbalt lucht Barlitrate 29.

Braves ehel. Madajen

für alle Haugarbeit fof. gejuckt. Abliein. Rieder-woldfrake 12. Bart Ifs. Tückt. zuverläftaes Alleinmädden

mit aut. Empf. lofort ob. 1. Sent bei aut. Beb. u. Berpfl. in fl. Daush. gef. Fürichler, Wielanditr. 12. Eelbitändiges Mädchen gefucht Emler Strafe 4.

> Gewandt & fauberes Mädchen

für fleinen Saushalt fofort gesucht. Zonnenberger Cir. 66, 1 Treppe.

Ebrl. Neih Madchen in besieren fl. Saushalt lofort od 1. Sept. gesucht. Gute Bebandl., Herviles. u. Lohn. Borzuit. Weisen-burgitraße 4, 3 links.

Gesucht

Mädchen für Kliche und Saus für fleinen Saus-halt bei auter Behandla. Lellingtroße 5 3g. ebrl. Dlabmen

n gutburgerl. Sausbalt tejucht. Rab. Weitenbtraße 10. 1.

Alleinmädchen mit guten Zeugntill. für Kilde u Hausgrbeit ver lof ober 1, Sept, gelucht K Kriedrich-Ring 11. 2. Ord Mädchen 5. 1. Sept. gel. Abelbeidstraße 10. 2.

Ulleinmädchen

mit auten Zeugnissen, w. gut toden tann gegen boben Lobn gesucht

MReinmädden für 2.Berjonen baushalt lofort gelucht. Borftellen norm, oder 2—5 nachm. Melheidstraße 76, 2

Liblices Madhen hoben Lohn Ellenhogena

aeger hoben Lohn gel.

Laum, Effenkogeng II.

Ein Mädchen,
das alle Hausarbeit versieht, w. mit nach Baris
geht, von franzol. Serrichaft gesucht. Vernand
Guillont, Billa Oranienburg, Leberberg 9.

Orbentliche Frau
aux Aushille für Küchenarbeit gesucht.

Kotel "Reichsvolt".

Alleres inne Mähchen

Jefferes jung. Mädchen au leichter Sausarbeit tagsüber gefucht 2 2.
Saub, anftänd, Madchen tagsüber gefucht Moritzitraße 9 1.

Sauberes Mädchen

tagsüber au fl. Sausbalt gelucht. Gule Bervilea u. John Dorich. Bertram-frake 16 Barterre.

Bellere Frau, Die gut focit, pon 9-Rojenstraße 6.

Frau oder Mädden für porm, gefucht. Sieger, Jun, Aush. tägl. 8–11 u. 3–5 gei. Wilhelmitr 6.2. Stundenfran ob. Mädd. porm. 1–2 Std. geiucht. Send. Schumannitr. 3.

Send. Schumannitt. 3.
Stundenfrau, proper u. pünftl., morg 2 Std. gel. Kleine Burgitrahe 1, 2 t. Stunden täglich gelucht. Hober Lohn. Käh. Molfvallee 45, 2.
Monatofrau geincht Weinbergitrahe 13.
Monatofrau geincht Weinbergitrahe 13.
Monatofrau 2 Std. gefucht Kapellenstrahe 24, 1.
Monatofrane 24, 1.

Monatomadden gefucht Arndiftr. 1. B. r. Monatomadden werffagl 2. 3. 5. werftagl. 2-3 St. porm. gefucht Emfer Str. 24. 1. Ehrliche fanbere

Putfrau

für ben ganden Taa gel. Wilcherftraße 8.
Unnabh, Frau aum Buben in Apothete gelucht. Stunden nach Bereinbarung. Luilensftraße 4. 2.

Männliche Berfonen Raufmannijdes Berjonal

Bert., Defor. für Saus: u. Klichenger Lagerist

f Damenhute fucht F271 Stellennachmeis für taufmann Angeitellte im Stadt Arbeitsamt Stadt Arbeitsamt
Solider junger here
als Reifender für Tabatgroßhandt, gel. Off. mit Lebenslauf unter T. 707 an den Lagdis Ferlag

Lehrling für Agentur und Groß-handelsbürg gefindt. Off. u. R. 786 Tagbl.-Berlag. Gewerbliches Berfonal abutebuiler gelucht

Anguite guitet gejungt
Resiectiere auf nur ticht
sethitändia arbeit. Kraft
Gelegenheit zum Lernen
des Overativen. Eintritis
sofort. Offert. u. E. 763
an den Taabl-Berlog.
Eriken betten. und
Damenfrilenr
aber Serrentrijene und
Rediceur stellt losort auf
dauernd ein
Brisenr Rollinger.
Balait-Hotel.

Tagichneider

Bertrauensverion, welche den Chef in Abwelenbeit vertr. tann, bei hob. Lobn und Jahresitell gesucht. If u. R. 789 Tanbl.-B. auf Wertitatt jucht Sites, Hantbrunnenitraße g. Schneider u. Arbeiterin auf joiett gelucht. Hanst, Oranienitraße 3.

Juverl, junger Mann.
w, mögl. gel. Chauffeur, ab 23. Aug. f. ca. 8 Tage aur Instandbaltung eines Autos aclucht Mit Zeug-nissen vorzustellen 9–10 u. 3–4 Usr. Sonnenberger Etraße 27.

für ein erktl. Meinlotal **Bortier**

coent, Salbinvalide, wo die Frau die Garderobe übernimmt. Gefl. Diiert. u. K. 702 an den Tagbl.-Verlag erbeten. Junger ordentl.

Lauffunge ges. Born u. Smottenfels.

Gtellen-Deluche

Holland.

Bell geb. Fräulein, ar. Ericein, ichon jahrelang in lelbständ. faufm St. tätig auch im Sausbalt tücktig und erfehr. luckt Stellung Offerien unter M. 797 an den Tagbl. B.

Cothein erin Frangöfilch u. Deutich perfect, lucht vallende Stelle.
Dolmeitcherin ober Berfäuferin. Off. u. B. 784
an ben Taghl. Verlag
Junge Berfäuferin
ber Lebengmillelbenge.

der Lebensmittelbranche fucht Stellung fofort ober ipater. Angebote mit Gebaltsangobe u. 2. 690 an den Tagbl.-Berlag.

Golides Fraulein gel. Alters int. Frana, nerfelt im Berlauf und Servieren, judit Stell in nur feiner Konditorei od. Tages-Café, auf 1. Sept. cher ipater. Offert unt E. 695 an den Tagbl.-B.

Gewerbildes Berfonal Aunge Frau. Maichinenitrigen und Mäben verfelt, jucht Stell. als Borarbeiterin ober Leitung e. fl. Betriebs. Oft. u. B. 781 Tagbl.-Bl. Dausperfonal

Gebildete Dame

perfett Englisch und aut Wehr. tüchtige Maurer Stellung am liebsten als Gesellichafterin in autem Sause. Det Englandern o. Amerikanern. für halbe aber Dreiviertel Tuge. Off. u B 703 Landt. M. Junge gebild.

Deutsche

fucht Anfanusstelle als Gesellichafterin au Deutlchamerik. Dame die demnacht nach Amerika auführen. Offerten unter 7. 703 an den Lasbl.-B.
Frobel'iche

Rindergartnerin

Gebildeies Franie n fucht Stelle als Stüte in II. feinem Daushalt, geht auch zu Ausländern. Dit. u. R. 784 Taabl. Berlac. Fräulein lucht Stelle als Stüte, auch auswärts. Off, u. S. 787 Tagbl.BL.

Nach Amerika oder Holland

Berfick u. Bertret aus geschollen. Anerbieten u. R. 708 an den Taabl. R. 3wei höhere Schüter juch. Sonnabends nachm. Beidältigung in kaufm. oder abnl. Beirieb. Anfanaskenutnisse vorband. Dis. u. T. 706 Taabl. Bl wilnichen 2 Freundinnen.
22 u. 23 3. Stellung:
in Rähen. Kochen und Sausarbeit beward. Off.
u. T 706 Tasbi-Berlag.
32. auftänd. Wäddien lucht Stellung in rubig.
Saushalt auf lofort oder 1. Sept. 1922. Offerten u.
2. 703 Tasbi-Berlag. Unitand. Alleinmadmen

fucht Stellung in rubigem belleren Saus, Rah, bei Lobren Selenenitz, 2 3. Bilr mein fleift ehrl. Alleinmädchen noch nicht felbständig im Kochen, aute Stellung in berrichaftl. Il Sausbalt gefucht, Eintritt fann evt.

fofort erfolgen. Wrau M. Dverbed, Mrau M. Dverbed, 9Rarinfir 19 1 3 3907 Chrl. folibes Dlabmen ucht gute angen. Stell. v. 9 bis üb. Mittag für I. Dausarb. od. zu Kind: g. a. zu A. Frankenitt. 6. B. Beilere iunge Frau wünicht tagsüb. Beichätt. Off. u. U. 704 Tagbl.-Bi.

Männliche Werfonen Ranfmannifdes Berfonal

Junger gelernter Raufmann fucht Stellung auf Bant ober taufm. Burg. Offert. u. 5. 707 Tanbi-Berlag.

frei per 1. Geptember ob, ipater, am liebsten in Kino. Offerten u. 28. 705 an ben Taabl. Berlag.
Aunger itrebiamer Maletgehife
(Jedia) lucht des. Etell. in
Keflameichilderwerste ob Ragen u. Autoladiererst (event. als Belontärt Lachn nach Hebereintung.

Mann, 34 J.
nel. Schlosser lucht Stell, in Koblenhandlung ober
dergi, als Seglerimann
für Lasgage ab. Meger eral ale

Off u. O. 788 Tanbl.-9 Junger Diener 10 3. lunt Stellung nach Amerila od. Holland. Gefl Offerten u. A. 181 an ben Taobl Berlag.
Incht Stellung in Sottl als Lift ober lonitige Be icaftiaung. Diferten unt. G. 898 an ben Tagbl.-A.

Stenotypistin

mit guten französischen Sprachkenntnissen für sofort gesucht. Off. unt. G. 704 Taghl.-Verlag.

Große Maschinenfahrik hei Mainz sucht: Für das Korrespondenzbüro

tüchtige Stenotypistin mit guter Schulbildung und Kenntn sen in der franz. und englischen Sprache zum Eintritt am 1. Oktober d. Js.,

für das Lohnbüro

mehrere tüchtige Lohnrechner - gelernte Kaufleute - nicht über 30 Jahre alt, zu soforligem oder baldmöglichstem Eintritt.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften unt. A. 181 an den Tagil.-Verlag erbeten.

Bekanntes, ringfreies Margarinewerk Rheinlands, das hervorragende Tier- u. Pflanzen-Kunstbutter e zeugt, sucht for den Stadt-und Landkreis Wieshaden e nen bei der eins hiägigen Abnehmerschaft durc. aus eingeführten, Bußerst rührigen

General-Vertreter

der über geeignete Raume für ein Fabriklager und möglichst über eigenes Fuhrwerk verfügt. Barsicherhe tin angemessener Höhe müßte gestellt werden. Für große Umsätze biotet das anerkannt hochwertige Erzeugnis sichere Gewähr.

Angebote werden erbeten unt. K. R. 5686 an den Tagbl.-Verlag. F80

Salksilver and Series and infort gelucht. Samt mit guter Schubikung mit guter Weikelber in mainz, Abe Auto-Reparatur, gehr Lüchtigen Schubikung mit guter Schubikung mit guter Weikelber in mainz, Abe Auto-Reparatur, gehr Lüchtigen Schubikung in der Schubikung mit guter Schubikung mit guter Schubikung mit guter Weikelber in mainz, Abe Auto-Reparatur, gehr Lüchtigen Schubikung in der Schubikung mit guter Schubikung in der Schubikung in d

Rt. innige nsprüci garatte

W der A tile

I Hinrichte amfajt i ster obe mier 2.

Bei Mabl. 3 ongue 1—5 PB 9110

Mani. a. 4. Fr. (unn Riighe Emort

2 bis 3 n Rück

2-3 t Kild it Brei Berion M.

tidi. Fr bohe L L D. 7

W it Kild on. für interno intern

in Lai

1000 197

BULL

Jingere Stenotypistin 1. September gesucht. Offerten mit Gehalts-

asprüchen an paretten-fabrik Ewald Kreyssel,

Erbenheim, Wiesbadener Straße 47.

Metalldrückerarbeiten eber Art werden prompt und billig angesertigt.

Ferner

tüchtiger selvst. Schreiner jum fofortigen Eintritt gefucht.

jägerftraße 10. Telephon 1807.

Ia Damenfriseur

imrichter ufw., in allen im Fache portommenben feleiten burchaus erfitt., mit langiahriger Satigfeit, anicht in nur erftft. Salon Engagement als Be chafts. der ober 1. Kraft. Angeb. mit Gehaltsangabe erbeten der 2. 704 an ben Tagb .- Ber'ag. Golid, alt, bernfstätiger Serr lucht ber 1. Gept. aut möbliertes Zimmer für bauernd. Diferten u. D. 794 an ben Laghl-BI,

Opernfangerin v. Siagis-theater lucht per fot, eber 1. Sept., Nabe Staatsth., 2 elegant

möbl. Zimmer möal mit Klavier, in autem rubigen Saufe. Gefl. Offerten u. D. 781 en den Laobl.-Berlag

Auswärts wohn. Kaufm.

fucht 3immer

iur 2mal. Benuhung in ber Moche: möalicht feb. Lingang. Ang. u. B. 782 an den Taabl.-Berlag.

möbliertes 3immer

u. 2 Schlafzimmer

Zimmer gesucht.

Taunusftrage 11. Enrechtund 11—1 3—4.

Bermietungen

361. 3immer, Dani. 2c. infach möhl. Bimmer, @legantes

manfarden simmer Theinstrake 68. 2. mit Klan u. Schlaf-Chaile-ionane ab 20. Nun. auf 1–5 Bochen an Aursalt m p hei Riech-Rehler, Möbl. Zimmer 1 permieten. Wartturm-kestaurant,

Berre 3im., Mani, niw. Rani. g. fl. Hausarb. an L. Gr. abs. K.-Gr.-N. 29

Mietgesuche

unmöbl. Zimmer Kliche, in Killa ober en Haule, möal. Zentr. er Stadt. (Einwill, des debnunasamtes pork.). nwort unter I. 705 den Tackl.Kerlaa

2—3:3immer: Wohnung

mit 2 Betten, im Sentr.
Angebote mit Breis unt.
Brod an ben Togolich.

2 od. 3 möbl. Simmer.
ev. mit Küchenbenutung.
für langere Zeit von
Mutter u Tochter zu
mieten geiucht. Offerten
u. 11. 702 Tagoli. Berlag.
Suche ihr einige Wongte Rüche nebit Stall. für Eferbe. Wagenremile Futterraum, gleich ob. ner au mieten gesucht. Bohn, fann get, w. i n N. 787 Tagbl.-B. bis 3 leere 3immer Ride von rubigem moar gelucht Off. u. 7011 Tanbl. Berlag.

Wet g bt ig. beutichen depaar in Billa ober niem Siufe 2 fecre m.n. Rude ob 8 3im., oli. Frontipine, gegen the Miete av? Dff. D. 705 an Tagti.-B.

Junges Esepaar umt.) jucht Wohnung Sausverwaltung. Off. et IB. 707 an ben ibl-Berlag.

von berufstätig. Fräulein ver bald au mieten nei. Olfert an Kunststopferet. Morisitrake 7 erbeten. Innges Ebepaar lucht ein möst. Ihmmer mit Ruchenbenusung bis zum 25. Augult. Abrelle Jahnstrake 44, 3. Stock Essiber innger Mann Chengar fucht 2–3 Zimmer R. Küche. in Kurlage. I einige Monate. Dif. in Freis unter M. 709 Belindt für frang, Sam. Berionen)

möblierte Wohnung

ik Kuche ober mit Benkur aleich die Ende
kurdender. Offert. unter
ben Tankli-Kerlag.
insländer (Ruffe)
it 6-7 mödl. Zimmer,
kungend von Wieskun Offerien unter
this an den Tagbl-Ri.
husfander (Ruffe) Ansfänder (Ruffe) m. blierte Wohnung

2-3 möblierte 3immer für bouernd geludt. Dil. mit Breisangabe unier 28 706 an den Taabl B

Bellere Dame lucht möbl. Zimmer sum 1. September, Off. u. 5. 704 Ingbl.Bering, Berufst, Fraul. i. iof. möbl. 3im. oder Mani. Off. u. 3. 784 Ingbl. Bl.

Zimmer nemitt.

für iunge Witme. Kailer-Kriedrich-Ring ob. nächste Umgebung für iofort gelucht. Off. v 5. 729 Tanhl-R Gefucht in mod. Einge schicht in mod. Einge möhl. (ohne Bett, Wäsche v. Bedienung) von einer hier anjaitgen gebiegenen alteren Dame. Dit unter K. 705 on den Tagbl.-W

Se 705 on den Tagdi-vil.

Swei Zimmer

leer oder möbliert, mit Kildenbenute und menn möglich mit Bad, in nur vornehm. Saule ver lof. oder löderer von rubigem Ebevaar für einige Monau miesen oelucht. Auf Bunleh werden 3 Monate im voraus bezahlt. Off. in. D. 707 an den Tagdi-Rerlag erbeten.

Laden

au mieten gesucht, mit Want, wie Wohn wie Want, wie Wohnung bevorzugt. Off. u. R. 768 L.Berlag.

Aräulein lucht einfaches möbl. 3immer, evil. mit Bennon. sum 1. Septhr. Off. u. S. 705 Taghl.-Al. 3ch fuche für m. beiben Ainder (11 u. 15 Jahre). welche bier die Schule de-

Penfion gegen gute Besahlung. Off. u D. 789 Tanbl. 23-

Wohnungen zu vertaufchen

Schöne 2-3im. - Wohnung m Mani Sth. Reroftr. gegen 1 3. K. u. Manl. zu jaufchen gelucht. Off. u. 2. 701 Tagbl.-Berlag.

Wiesbaden. Suche 3-3.-Wohn, mit uche. Bab, in nur vorn. aufe, Gebe banenen in

Limburg

4-3.-Wohn. Küche. Bad. Dampibeis, in vorn. neu erbaut Billa. m. Garten. Ans u. M. 184 Teabl. B. Webnungs-Tanich von Wiesd. n. Sounenbs. ungeführ 3 bis 4 Zimmer nebst Garten. Gerl. Dit. an ör. Amtm. Bodwolbt, Wiesd., Luilenst. S. B. Biesb., Quifenftr. 5, B.

Wohnungstaujd Köln—Wiesbaden!

413immer - Wohnung mit Bubehör, in befter Lage Rolns, gegen gleich-Golide rubige Geschäftsdame lucht als Dauermieter möß! Jimmer mit
etwas Kuchenbenut... ev.
mit Benston, in autem
haule, mögl. Aabe Kochbrunnen, Angebote unter
E. 784 Tagbl. Berlag.
Enche für loforf.

2 möbilerie Jimmer
mit ? Retten im Zentr wertige Wohnung in Wiesbaden au taufchen gesucht. Näheres im Tagbl. Berlag.

Geldvertehr

Rapitalien-Angebote Kaufmann judit lich mit 200000 Mt.

an Unternehmen zu be-teilloen. Dif. u. D. 783 an ben Tagbl-Berlag. Rapitalien-Gefuche

18 900 Mart auf 3 Jahr gegen prima Mobelficherheit von Be-

Mobelsicherheit von Beannten zu leiben gelucht.
Gest. Offerten u. D. 706
an den Tagbl.Berlag.
Auf turse Zeit
20 800 Mt. nenen behe
Zinsen und gute Sicherbeit zu leiben gesucht.
Off. u. R. 795 Tagbl. Mt.
45 bis 50 Mille im Zentrum Ana. mit Br n. D. 700 Taabl. B. Tunge Dame wünscht Mobilettes Jimmer mit Bension u. Bad. in ich. Daule. Ritte b. Stadt. Aber Sotel Continental, Limmer 3.

Zimmer 3. Zunger Serr bernistätig, judt einsach möbl. 3im, ob Maniarde. Off. u. T. 703 I.-Berl. ls 1. Sanothel auf erftl'alliaes Obiett, in bet Nahe von Miesbaden, ac-judt. Off. u. U. 697 an den Tagol.Berlan. Möbilertes 3immer

Jur Muslander! Auf eine neu geb Billa wird eine 1. Supoibel v. Sa 900 Mt. gelucht. Deri tann 2 möbl. Bim. erh. Alles Nöb. mundlich. Off u. D. 703 Tanbl. B.

3u leihen gejucht 200 000 Mt. als 1. Suv., ober 170 000 Oct. als 2. Supothef auf Billen-objett. Gefl. Angebote u. 2. 707 an den Tagbl.-Bl.

Wer

würde fich tätia beteilig. zur Gründung eines Ge-ichafts al w. Branche? Gebäude u. Kasital vorh, Olf. u. D 785 Taabl - B.

Stiller ober tätiger Teilhaber

per lofort gelucht. Off. u. 3. 700 an ben Tagbl.-BL

judje

mich an einem gut rentierenben ober neu gu grundenben Unternehmen ftill ober tatig gu beteiligen.

biete

Colider innger Mann lucht sum 1. Gentember möbl. Jimmer. Off, unt. T 784 an den Jagdi-Mi. ein. tompl. eingerichteten Buroraum (Schreibma'dine, Telephon, Kal enwandichrant uiw.) mit anich. gt. Lagerraum, der ich auch z. Auftellung von Maschinen eignet. Gas, elettr. Licht, Walferleitung vorhanden. Gelucht von bell, Sam. 1 möbl. Wohnzimmer

Ferner event. Beieiligung mit 50 000 IRf. bar. Diferten unter E. 708 an ben Zagti-Berlag. mit Ruche ober Ribbens benubung Off, m. Breis u. B. 7808 an D. Frens, Mabnhoftrage 3

Jmmobilien

Elegant möblierte Für Ausländer möbl.
Bimmer gelucht, mit oder
eine Bension, am siebst,
in der Kähe des Kockbe,
oder in Billenviertel.
Abressen mit Breisana,
erbeten im
Schwedischen
Kuslanftsbureau
Taunusstrage 11. Bobn. Nomm. Buro

Lion & Lie. Bahnhofke, 8. I. 788. Größte Auswahl von Miet-u. Raufobieften ieder Art.

Villa à vendre.

Maison de 6 app. et jardin à Wiesbaden à vendre. 11500 francs. Bonne affaire. Adresser off. sous S. 694 Tachl.-V rieg.

Max Berghaufen Riehlftraße 12. An: und Serfant von Etagen. u. Geldäftshäul. Billen. Hotels u Galtwirticatt.

Villa

mit berrlicher Auslicht, im Nerotal wegzugsbalb, lotott au vertaufen Off. g. U. 791 Tagbl. Berlag, wehrere

Etagenhäuser nreismert zu pert. Rah. Abein Bothring Imwobilien Geichaft.

ir dagel geiget den de unter in in de geiget de groupe de unter in in de geiget de groupe de groupe de la contre de groupe de groupe de la contre de groupe de la contre de groupe de group

Für Ausländer!

Ein in ber Rabe von Biesbaben gelegenes Fabritgrundfille mit großen Relereien, jur Beit beieht burch bie Belatungebehörbe, für 15000 Fro. ober einer bementfpreche ben Auslandewährung gu vertaufen.

Rur ichnell entichloffene Reffettanten fommen in Frage. Bermittler gwedlos. Offerten unter D. 707 an ben Tagbl.-Berlag.

Haus

2×3.3.B in ber Stage. 4 Stodw. für 550 000 M zu vert. Off u. I. 696 an den Taabl.-Berlag.

Immobilien-Raufgefuche

Wir suchen

Villen Wohn-Häuser Geschäfts-Häuser Hotels Pensionen

Schotteniels & Co.

Gegr. 1875 Theater-Kolannado 29/31 Fernspr. 224,

Bu taufen gefudt möbl. Villa

od. Benflon ept. Figaen, venfion Offert. m. Breis u. L. 789 an d. Tanbl.-B.

Geschäftshaus 789 Taabl. Berlan.

Ein 3weifam. - Saus möal. mit Garten. in Biesbad, ober Uma sof. au fausen gelucht. Bohn. tann getauscht w. Difert. mit Breisang, u. 5. 786 an den Tagbl.-Berlag.

Suche Billa . Stagen: ober Landbaus. w. besiehbne, gegen bat au taufen. Offerten unter 12. 797 an den Tagbi.-Wi.

Man wünscht zu kaufen mëbl. u. unmëbliarte

Villen.

Offerten nur direkt vom Verkaufe: Agence des Etrangers Schillerplatz 1.

Mit freiwerd. Mohnung u. guigehend. Kolonialw.cod. Delifatesten Geichäft gegen evil. Auszahlung au faufen gelucht. Off. unter M. 180 an den Taghli-Berlag.

Rh inche mit fofortiger liebernahme ein

Geldalishaus
Inufen. Gell Off u.
708 an den Tagblatt-

Rering erbeten

Al. Haus mit Laden, welches event, fret wird, lolore zu faut, gelucht, Oif, p. SP. 708 1-Serles Al Sotel, Benfionsh u. Giage, mobl. su t. gel. Wol, Connenb. Str. 82.

Obstgarten au faufen gesucht. Offert, mit Breisangabe. Größe und Lag: unter I. 767 an den Tagbi-Berlag.

in Biesbaben, ca. 60-70 Ruten groß, jofort gu faufen gefucht. Offerten erleten an

Architett Willi Coen.

Wie baben, Scharnhorftftrage 40.

Immobilien gu vertaufden

Rleine hochmod. Billa mit großem Garien bei Wiesbaden zu vertaufchen gegen

eine Billa in Wiesbaden. Angebote an bie Immobilien - Bertebro-

Gefellichaft Biesbaben Bilbelmir. 9.

Bertaufe

Brivat-Bertaufe

Saushaltungsgeichaft mit ober ohne Baren, su verfaufen. Offergen unter 3 786 an ben Tasbl. B. 5 ff. Lebenom Seichälte, 1 Kaijechalle, 1 Marti-itand. Br. 50—120 000 Mt. Off. u. G. 767 Taebl. Bl. Papier Schreibware geschäft 145 000 Mk, ze verk. Nah Tagbl.-Verl. Qu

Deuticher Schaferhund, Ribe. 6 Monate alt, prächtiges Tier, raffen-rein, mit Stammbaum su perf. Emjer Strafe 5. 1. Schäferhund

febr wach am au vert, Sallelbad. Riehlitrage 17. Sth. B.

5 j. Jogferrier su verfaufen b. Moller. Rettelbeditraße 23. Wachhund

mittelar. bellbr. treues Tier. au pf. 28. C. Beter.

Bu of, I. m. Gig, bunft, Ju vf. l. m. Big. bunft.
Commeranzug 2800, falt.
n. Anzug (Somein.) 3200,
lebert. (S. gef.) 3200,
lebwer. Ullier (wie neu)
4000, bl. D.-Maniel 800.
Dr. Rieber. Roroial 20.
Gebr. Kindernarderobe.
7—Siade., bittig zu vert.
Händler verbeten. Anzul.
dis 2 Uhr. bei Ster.
Ariedrichtinge 36.
Getrag. Kundernsteiber

Gelrag, Rnabenfleiber für 12-14jabr., 1 Bear Tennisstiefel (41) au vt. Priefter, Ablerftr. 21. 1

Eine jast neue Martise reiswert an vert Aubi. Phot. Asparat. Babem.
mit Deisofen. BuchinderSandwertsseug billig zu
vert. n. Anebel, Gennenberg, Tennelbachitraße 17.
9—11 u. 2—4 libr.
Unnerium zu ver?

Sever, Connenberg, Bies-Selon-Cinrichtung

(Mabag.), gut erb., um-ftändeh. preisw zu verf. Käh. im Taabl.-Bl. Qo Schlafzimmer

(ladiert), beit, aus 2icht. Bett mit Serunar, und Matr. 2t. Kleiberichrant. Walchtom, Soiea, Nachtilich auf. für 10 000 Mt. au verf. Sermes, Bismarkeiting 9 Doi rechts. Anariehen von 8—3 Uhr. Bollkünd, Ainderbett au verf. Brühf. Dorftirake 31. Boh. Krontiv. Reue Chaifel, an vert. Steinmen, Luifenftr. 49.3

2 Roshaarmaltakin pr. Drell u. Dagt. neu

pr. Drell u. Saar. neu 100×200. 2 Plum. und 2 Killen. au pf. Schneider. oRelikenke 6. Sib. 1

Mene Rücheneinrichtung umftändehalber zu verstaufen. Näh. bei Wint. Frankenstraße 13. 3 l. 1 Kursard. i. Eich mit Spiegel. 1 Rusd.-Bistert. 1 Rusd.-Ausziehtlich, ein Schaufelstuhl. 8 Rush. Schaufelstuhl.

1 Ausb.Ausziehtilch, ein Schaufelstuhl. 8 Ausb.
Stüble. 1 Bancelbr., ein Kleiberstod. 2 Kunferstilche m. R. 1 Küchenjarant,
1 Anrichte. 1 Küchenjarant,
1 Wandbrett. 1 auseil.
Gasberbrilch. 2 Küchenstüble. 1 Juglamve. ein Wüster au vert. 3u ertrag.
Ernst Müster. Wallufer. Straße 3. Schreinerwerst.
Aux vorm. v. 10—1 Uhr.
Wrinamaichine

Bringmaichine un perlaufen. "Robita", Longgaffe 25.

Baidemangel, fost neu zu vert. Büger, Steingalle 21.
Occasion!

A vendre un moteur courant-égal 110/120 Voltchez Wirth, 2 Bertramstraße, p.

> Gele enfeitotauf! Gin Muto Moler-Berfonentvagen 7/17 PS., 6-Siger, Beber-Bolferung in labellofem Buftande, mit 2 Referverabern mit Bereifung, wegen meiner Reife nach bem Auslande lofart gu vertaufen für ben B cis v. 250 000 Mit. egen Raffe. 3. Brainleden, Bincen a. Ih., R. pertusfir. 4.

THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T Motorrad

2M PS. Fabr. Grilbner, preism. au vert. Anavieb. Samstan. den 20. d. M., porm. von 10 Uhr ab bei Briidner.

Seiffener.

Mestendstrese 19. 2

Suiers, Kinderwagen
au verf. Lissfa. Dosbeimer Strade 88. Oth. L.

1 Klapp-Kinderwagen,
neu. 1 derren Galetot,
1 Belsaarnitur. MassaKuchs, 1 Tuchvelsmantel,
keb. mit Gealtragen. vt.

Bechmidt. Jahnstr. 44.

Guselhalt. Jahnstr. 44.

Guselhalt. Jahnstr. 44.

Guselhalt. Jahnstr. 44.

Guselhalt. Jahnstr. 44.

Sumaled. Frestag ab 5%
u. Sumaled 41. dib. 3.
Anauled. Frestag ab 5%
u. Sumaled ab 1 Uhr.

Damen-Babrad,
fast neu. su verf. Banm.
Reretal 14. Bart.

3m verf. veuer überz.

Grudeofen

In Fabrilt. Br. 11 000 Mf.

In Fabrit. Br. 11 000 Mf.
Dr. Rieder Rerotal 20.
2 Nachttijchlauven,
eleftr. (Mcling). guterd.
billig au vert. Modrow,
Eliviller Strake 18, 1.
Mehllesten,
Raum 4 3ir., mit Kersichlusbedel au vt. Spring,
Wismagatring 23. Bart. L.
Eldzene

Cidjene. Zensterrahmen mit Cherlicht und Flügel Angust Engel

Faunusitrafe 14. Granatbaume

preiswert au verfaufen, Linauleben im Garten b, Lina Lellinaftroke 8. Leere Kisten Beugaffe 26.

Sändler-Berfünfe Der Weg zu mir Iohnt!

Berfaufe Safto-Ansüne. 1300, 1600, 1900 Mt. an lowie Frads, Smotings. Gebrode. Cutawave, jaw. u. geftr. Solen Heberz. Schluvfer. Covercoat lehr billig. Ein Berluch überz. Eteimann. Rauenthaler Straße 7. hinter ber Ringfirde.

Rod billig.

Berfaufe neue und ge-tragene Anglige, Frade, Smoting Gehröde, Cuig-mans, Schlubfer lowie mans. Schlublet Seien preiswert.

n. ta ober agen

Delle His

15ft

тей.

ft.

ler adm

An

hand L. Vi

nai)

ıg.

nac and. 181

für ag. uter anz

ner ahre stem unt.

atur,

bene Ret DIF 1014 Wir beabsichtigen einen unserer

Fabrikat "Ley", 12/32 PS., mit elektrischer Beleuchtung, elektrischem Anlasser, sechsfacher Bereifung u. Zulassungsbescheinigung

zu verkaufen.

Es handelt sich um einen offenen, sechssitzigen, eleganten Wagen in tadellosem neuen Zustande. Der Neuanschaffungswert des Wagens beträgt eiwa Mk. 1,3 bis 1,4 Millonen. Interessenten belieb n Angebote e nzureichen.

Eisenbelonban Grilka, Dertmund, Am Rondel 2

Aleiner

Berf. - Berbinbungi-

ftüd, 1 Baar (uterhaltene Relims, ein

Gemalbe, einige alte

Aruge and Bin 1 ob. Sabence, welches fich

für Berren-Bimmer

eignet, für Celbft.

gebrauch zu laufen

Diferien u. G. 694

an ben Tagbl.Berl

Mus Brivatband

gu faufen gejucht guterb. Teppich (ca. 2%×3%) u. fl. Linoleum - Teppich.

Für Cas no gesucht:

bess. solides Fabrikat

sowie tadelloses

Piano.

Für gute Instrumente

wird gut r Preis be-

zahlt. Angebote unter

C. 5476 an D. Frenz,

Biano

oder Flügel

Taunt Francois Spiels.

Breis bis 32 000 Mari

Sandler swedlos, Erbitte Offerten unter R. 708 an ben Lanbl.Berlag

Alavier

von Briv. au faufen gef. Georg Jäger, Mains, Radfitage 2. Tel. 1741.

Alte Geige

iial. ob beutich. Meifter. von Auslander gefucht. Offert. an Nortier Chrift. Sotel "Belitider Sof"

Apartes

Speisezimmer

Schlaf immer, Salon

od. Herrenzimmer

kault Francois Gysels

Taunusstratie 49, 1 L.

Schlafzimmer

nur pon Brioot zu taufen gelucht. Areisofiert, unter V. 701 Tasbl. Berlag.
Suterh. belle tomplette Schlaksimmer-Cincichtung aus Brivath. in Brivathand zu faufen gelucht Näh. Ullrich. Bolisposberaftrase 26.
Bett mit Einlagen und Kleiberichrant zu

Piano

Bahn ofstraße 3.

Bu taufen gefucht

Behland, Colidier-

Steiliges Schaufenfter-Geffell

ca. 350/250 cm pali nb für elegantes Gartentor, ju verfan en. Muguit Engel, Saunusft age 14.

Mod. Schlafsimmer, eich., lad., mit Glas u. Marmor, 2 lad. Bertilos, twei egale eich. Betten, Matraken uiw. bill a of. Schmidt, Gelenenstr. 24 L

6d) la f3 immer

bochelea. in Mah., bito einf. bellnußb., mit 1 u.
2 Betten mit la Einlag., altes Aube. Bobnim., mod Rücke. lad. und echt Kitich, lehr drw. au verf. Granbner. Melenenbeitsfauf.

Kompleit. Echlazimmer 32 000 Mt., fompl. Kücke 8000—15 000 pol. u. lad. Perifo 3000—5500 Mt., Chatiel. 2500. Kannenberg. Hellwunditt. 17. B. Einle ochrouchte teuerund diebesüchere

Completie Colombia in dei Kannenberg. Hellwunditt. 17. B. Einle ochrouchte teuerund diebesüchere

Completie Colombia in dei Kannenberg. Dranienitrake 12 im 2 Miller Soune.

Oranienitrake 12 Sute Rabmaldine pert. Engel. Bismardring 43.

Haufgejuche

Suche gutgebenbes Herren- u. Damen-Frifeur-Geschäft

in guter Lage zu laufen. Angebote unter M. 705 an den Tagbl-Berlag.

in auter Lage gegen An-sahlung zu faufen gefucht L. Epilein Krauffurt am Main Belanberger Landitz. 59.

Mirabellen um Einmachen in jebem Quantum zu faufen ge-ucht. Raberes im Tagbl.

Gold: Gilber=

Cegenftande auft C. Strud, Golbidmieb, Tel. 2193

Ehlervice. guterhalten. 3u faufen gel bei Jojeph, Serber-ftraße 25. 3 St. Für ichlante Figur

Domenmontel

(in Bels ober Blüich) aus nur belierem Saule zu faufen gelucht. Geil, Off. unter 3. 788 an ben Taght Berlag.

perren-Unaus für mittlere Figur. gut erhalten, au taufen ge-lucht. Breis-Offerten unt. E. 704 an ben Tagbl. 251.

Wagendede für gröheren Sandwagen und mehrere

Beltbahnen

su faufen gelucht.
3 M. Andreae
6 m b. S.
Dotheimer Strake 61 Briefmarfen!

Deutiche Briefmarten v.
irgend welcher Zeit und
Art für Sammlung gel.
huich, Lorelevring 1, 1.
Briefmarten.
Afte Priese, a. d. Berefebr gesammelte Viarten,
inche su auten Breifen.
Arid. Biebetm.
Miesbadener Strang 164.

Diplomaten - Schreibtifch und Stühle, gebraucht, su taufen. 28. Berau, Taunusstraße 77. Eisschrant

ca. 150 em lang. 120 em ho.h. guterbalten. 4u f. gelucht Offert, mit Breis u. A 783 Taghl-Berlag. Reise u. Sand: Koller, Schliebforbe tauft ju tebem Breife Julius Rolenfeld, Wagemann-Rojenfeld. Magemann-itraße 15. Tel. 8964. Gebr. guterh. Koffer (110×70 cm) su fauten gefucht. Siegler. Kleist-

frage 4, 1 lints. Rabmaid. su faut. gel. Krieger, Frantenftr, 22. Auto

(Bandaulet), bis 12 PS., aud ohne Bereifung. au ohne Bereingt. fen gesucht. gen gesucht.

Buppenwagen mit Gummir su f. gelucht. Offerten an D. Gaid. Römerbera 30 Sth. 3.

vebrandle Fahrrader Rabmen und Einzelteile fauft zu hoben Bretien Ramin-Bouillon. Revaratur : Werfftatte, 6 Schulgaffe 6.

Wiespavener Tagblatt.

Selucit quterb amerit. Siert. an M. Branning. Ribosheimer Strake 11. Bewohnlicher Dien sum Beisen au taufen gejucht "Robita", Langauffe 25.

Upf Iwein-Failer m faufen gejucht. Ses. Martturm-Reliaurant Beinflaschen. 3 n. 1 Ltr. tauft in ieder beliedigen Menge jum ieweiligen Tagespreis. Weinebl. Sa Abele. Weihenburgitt 10

Beitungspap er ky 8 M. alte Sefte u. Sücher Kilo
6 Mt., alte Lumpen Kilo
3 Mt., alte Lumpen Kilo
3 Mt., alt. Aspier Kilo
16 Mt., Gettilaich, 5 Mt.,
alte Metalle nur die
Söchtvreife.
Schiersteiner Strake 2,
Udd. Frontjv. Boitt. gen.

Kaufe als Fachmann

ohne marktschreieris he Rekjame Brillanten, Platin, Gold- & Silbersachen, Ketten, Ringe, Bestecke, Schmucksach., Zahngebisse, Dublee und dergi. reell gewissenhaft u. zu kon-wie bekannt reell kurrenzios hoh. Preisen. Eold- und Silberschmieda-Werkstatt M. Schäflein Otere Webergasse 56. (Christl. Firma.) Tel. 1506, Bitte genau auf Hausnumm r zu achten.



Aditung!

Ganz ungeniert u. diskret ist die Ankaufstelle für jeden Kunden in der

Wagemannstr. 13, 2. Stock. Zahle nec'weislich hochste Preise für

Brillanten, Gold-u. Silber stind

Zahngebisse, Bestecke, Ringe, auch zerbr. Wäsche, Kleider. F. Schiffer. Kein Laden.

Wohnungs:Einrichtung fofort ju laufen gefucht,

tompl. Zimmer fowie einzelne Dobel, Biano od. Flügelnicht ausgeschloffen. Geft. Offer en mit Breis an Ricolaus".

Unterricht

Jut meinen Sohn judie ich jungeres gebild. Fraulein, welches tagl. 2 Sid. beutiche Konversation mit ihm treibt. Borzusprechen bet

Mme. Dumont Garienstr. 8.
Gel enera, Beriönlichleit aur Beaufficht, der Saussaufsab, eines Sertaners. Beriönl. Boritellung erw. nachmittags. Offerten an Rerotal 20.

Latein gelucht u. Gitarre- od. Alavier-liunden, am lieblien bob. Gymn. Anerbieten unter B. 708 an den Tagbl. II. Rachbille-Unterricht

Deutiche Briefmarken v. irgend welcher Zeit und Art für Sammlung gei. Duich, Lineid, Bhitops-bergitraße 26.

Wite Artein. a. d. Berstein keine neinder. Off. mit keine gelucht. Dierten u. L. 686 Taabl. Berland Mercherlitzuse 19. 1 Wergeburgerang zu. Belt mit Einlagen u. Derrentschule Racherlitzuse 19. 1 Wergeburgerang zu. Arteiderigken deine Liefen gegen gut möbliertes Zimmer in ichoner Lage. Dierein Grieberger, Welberger, Wel

Lecons français par parisienne. Ecrire Mme. S. Rosen, 35 Sonnenberger Straße. Leçon : se guitare et de piano données par dame, en langue française et anglaise Rép. sous S. 703 au Tagbi. Verlag

Gebild. Dame perfett Enalish und aut Frangolisch ibrech. erteilt beutichen Konversations-unterricht an Auslander. Gef. Offerten u. B. 702 an den Taabl. Berlag.

Gefucht Rlavier-Pehrer

Bere) für priv. Stund. Mun großes Interesse an der Ausbild. d. Schulerin haben u. die allerbeiten Befähinungen nachweil. t. Neroberstraße 19. 1.

Riavierstunden w. ert. Mauergalie 12, 2 r.
Gute Klapierlebterin ael. bei Jojeph, Serber-ftraße 25, 3 St.

Geschäftl. Empfehlungen

Onten Briv. Mittagstija)

Betulelfaitigungen in deutsch, u lat. Schreib-malch. Schrift fert, schnell und billig an Schoner, Worthstroke 70, 3.

Fahrräder Revaratur-Berlftatte, Jubehör Erjaktelle. Tulfaniliere Anftalt. Solike Kreije. El. Betr. Namin Bouillon. 6 Auloolle fi.

Schneiberwerfitatte Dittrid. Friedrichter.29. 3. Schnell. lauber. billiaft werben Reparat., Rend. ausgeführt. Reuanfertig., Wend. a. Sits. Es ist Jeit. A Mintergard inft. 4. fez.

Ida Böge

Damenichneiberin. binter bem alt. Friedbof. bei Birder. pon Sildamerifa surua;
Reficssung, erh brieflich.
Echneiderin
empt sich in eleganter,
iowie einfach. Garberobe,
L. Darmstadt,
Rifolosftrake 41 Subamerifa gurud!

Aifolasitrate 41
Schneiderin emvf. ich
im Anf sinf. u. eleg. D.s
Gard. Bülowitt, 4. 3 I
Is. Reau lucht Beichält.
im Ausbell. von Waiche
u. Leidern u. Berönders
Off. u. T. 649 Taobl.-Kl.
Maniture E. Fendl.
Ellenbogengalie 9. 1.

Berloren o Gefunden

Berloren Broiche

taelb 18 Dol ar Stud)
von Salteitelle Rurbaus
bis Railer Triebrich Bob.
Abaunaben negen aute Belohnung im Raijer-Friedr. - Bad

Shwarzer Pinfiner sugelaufen: balelbit 2 ig. Sunde billig au vert. Stäbler, Rellerstraße 14. Telepbon 1515.

Berichiedenes

Privat - Mitteg-Abendiff v. jung. her ni (Denticher) für bau enb ge ucht. 3m Bentrum ber Stadt bevoraugt Off. mit Treisanga e unte M. 704 Zaabl. Berlaa.

Biano.

Off. mit Breisangebot u.
3. 785 an ben Laght.-331
Rinderfoles Chepaar
nimmt ein Kind als erb
u. eigen an gegen einen
einmaligen Erziebungscinmaligen Etziehungs-beitrag, auch von Aus-ländern, Gefl. Offerten unter K. 694 an den Tagbl.-Berlag.

Brivat-Beamter, 40 3., gut Char., m. Bersensbisdung, ibrachenkundig, munfal., vermög, u. von mod. Weifanjchauung, m. dich au verebelichen mit Dame nicht unter 30 3., am liebiten Einbeirat in Geschäft, SlD-Off, unter K. 797 I.Bl. D. Ebren.

Suche für Bermandten,
Afm. in auter Bolition.
19 Jahre alt. eva ehrenh.
Charafter vall. Dame i Mier von 80—60 Jahr.
Witter von 80—60 Jahr.
Witter ohne Kind nicht ausgeschiollen, evt. Ein-feirat in Buchbruderei a. Bavierdrande Anonnen werderen. Off. mit Vilo. w. surüderstattet wird. unter Juhch. Urengler vinter Disfretion unter W. 783 an den Taabl. Berlig erh

Ig. Mann

26 3. taib... eia. Zigarr... Nabril mit a. Eint. i. Arfaul aus a. Büraersi. Mit Vermön... t. un lern aweds Heirat. Offert. u. I. 785 Taabl. Verlas

eva... mit eia. Heim und Rerm... m. Betanntich. m. Herm... m. Betanntich. m. Herm... m. Betanntich. m. Heibent. d. ich a. Erind... Meldert. d. Runitaew... uiw bet. t. Betrebsmitt. teilm. vhd Aust. Off. m. Mith. II. 786 Taabl... Mith. III. Mith.

Junggeselle

Anf 50. eva. reivettabel. rermög. w. Einheirat in Geichaft oder Weinlofal. Merte Offictien mit Bild v. E. 787 an b. Jaabl.-B. Distretion Chrenlade.

Jahre altes Madmen in aute Bflege ober als Eigen abzugeben Dft u. II. 705 on ben Tarbl. B.

Geschäfts-Ameigen

31/2 Mille prima Zigarren über 3.— Bdrl. pro Mille Mk. 9400 — u. 14:00.—

sufort at zugeben. Muster-kis... zu 50 Stck. p Nachn. ur. P. Mook, Ma d burg. Br. Weg 27. MANNEY

preiswert vorrätig!

H. Schütlen, WIESBADEN W lh Imstraße 18 MANNA



fteine Barafiin-Iniektion) Durch nur eine Betand-lung wird ledes entstellte und alternde Gesicht ver-lebonr und verifingt. Ausfunft bereitwissigt u. koftenlos. Referenzen aus allen Kreifen.

Institut für Körperkultur F. E. Fechter F. M. Braun iteatlich geur. Schweftern,

Langaaffe 2 Wichelahera - Walhalia. Lunjevica.

Der Roman einer Königin. Ein Vorspiel u. 4 Akte. In der Hauptrolle: Magda Sonja

und der Svenska-Film:

Die Landes-Schauspiel in 6 Akten.

In der Hauptrolle: Jenny Hasselqvist.

-Urania-30 Bleichstr. 30 "Kri-Kriss die Herzogin von Terahac.

Ein himm ische Lustspiel in 5 Akten. n den Hauptrollen: Lya Mara

Johannos Riemann Kermann Picha.

James Morres Detektiv-Abenteuer in 4 Akten aus d. Leben des bekannten Einbrecherkönigs.

Mirabellen. Reinecland, dide u gewöhnt. Zweisch billig au baben. Echloster, Kellerstraße 11. Bart,

bark-Hotel -Künstlerspiale

Direktion: H. Habets. Musikalische Leitung: Fried König. Programm vom 1. bls

inkl. 31. August 1922. Georg Bauer Eumorist uni Imp ovisitor Ludolf Köllisch

Franzi Renz in ihren Tanzen Rita Reichmann Eangerin

Herm. Funcke jr. Rheinischer Komiker Lieseri Sternard Wiener Humor Rivello

mit seine a Fritz Hermannova & Darewsky klassisches Tanzpaar, Am Fligel: Carl Wlegand Con'efen e: Ludo f Köllis h.

の事情の自

りあえ

tt

m

2

fr

270 to

De

100

jd be

to

ei

an

10

111

jd

fa D

ul

w

111

B

DO

23

Ti

be

to

DI

700

R

re

gi

在印

121

23

in

fti

ge

Veranderungen des Programms vorbehalt

Kinephon DieApachen Ein Detekt vabenteuer

in 5 Akten. Der Detektiv . Max Landa

Die Apachen . Hanny Weise u. Reinh, Schünzel

Das Handicap d. Liebe. Sport-Sensations-Schauspiel in 4 Akter

Kurhaus-Konzerte

mit Uschi Elleot.

Freitag, 18. August, Nachmittags & Uhr Abonnoments-Konzart

Stådtisenes Kurorchester. Leitnag: Hermano Jemet, Städt, Kurkapellmester. Städt, Kurkapeilmeister.

L Zur Weihe des Hause,
Ouvertüre von Beeisberst.

Meauett und ungarsens
Rondo von Jos. Hayds.

Ein Robert Sch. mate
Album von A. Sch. einer.

Konzeit-Ouvertire in Adur
von A. Klugherdt.

Largo von G. F. Händel.
Violine-Solor
Kammermusker L. Schotts.

Faltane aus dem Liede
syklus-Die schote Auflieds
von F. schubert.

Abande S Uhr im großen Salis

Abends 8 Uhr im großen Salls Tanz-Abend der 6jähr. Regina Zeltst in ihren Original-Kunst- uni Charakter-Tänzes.

Orchester: Stada Kurorchall Otto Niesch.

Otto Niesca,
Orchester.
Polks von Beer,
a) Très Montarde von 6
Macklin-Tavoa,
b) Heute Aband such ist
ein alädel von J. Güberi,
Fraienbers - Mazurka vo
Joh S. raul.
Orchester.

Joh S rauß

5. Ura e ler.

6. Soonenblumen(Sunflows)
von Leo Eyseoid, b) leo
Trapp (Braut d'a Lucain
von Jean Gibert.

7. a) Rosen aus dem Sade
von Joh Stranß, b) Wass
Pracerieben v Translate
8. a) Bojarta- antaue, L Te
von R. Leoneavallo,
b) Bajarto-Fanta is, II Te
von R. Leoneavallo
1. Meanett von L. Boscheri
d'Augus e d'Amour (Sand
von I siph Banatzky.
11. Orchester.
12. Schmeiterling-Tatjans va
W. Hende.
13. Médiation Ave Man
von Ch. Leoned
Abendt 3 Uhr:

Abends 8 Unra

Nur bel geeigneter Witterseim aurgarten. Abonnements-Konzari

Ausgeführt von der Ortagraff Vereinigung der Ortagraff Wiesbaden. Leitung: Kapet maister W. Habertand.